



WALT DISNEY'S **Lustiges Taschenbuch**



16 Extraseiten Donald Duck Klassik-Comics

GLAUBST DU AN

LEBEN AUF DEM MARS?

7317
VACUUM
TRANSPORT
STATION

7313
RED PLANET
PROTECTOR

7315
SOLAR
EXPLORER

Zisch

NEIN?
DU
WIRST.

In meiner Welt bestimme ich.

LEGO LIFE ON
MARS

Deine Mission:
Navigiere dein Shuttle
100.000.000 km weit
und lande auf dem
roten Planeten. Bau
nach deiner Ankunft
einen Stützpunkt auf



und sende Infor-
mationen zur Erde.
Aber: Du bist nicht
allein - du entdeckst
Marsianer!!!
Hoffentlich sind sie
freundlich...

www.LEGO.com/mars



just imagine...

WALT DISNEY

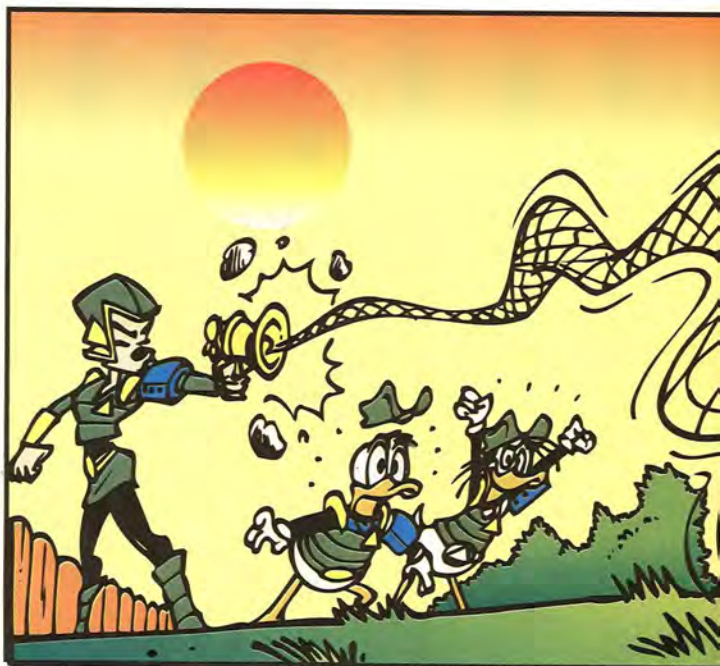
Die Monster vom Schlork



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

© 2001 DISNEY ENTERPRISES INC. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der **Bundesrepublik Deutschland** von: Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstrasse 54-57, D-10179 Berlin; in **Österreich** von: Egmont Verlag Ges.m.b.H., Postfach 113, A-1140 Wien; in der **Schweiz** von: Egmont AG, Kempitalstr. 56, CH-8308 Illnau ZH, E-Mail: scegm@sce.egmont.com. **Chefredakteur:** Harald Saalbach; **Übersetzung:** Peter Daibenzeiher, Susanne Walter, Eckart Sackmann, Michael Nagula. **Marketingverantwortliche:** Brigitte Wiesiollek; **Produktverantwortliche:** Dr. Petra Nickel.
Für die **Bundesrepublik Deutschland:** **Abonnementservice:** Egmont Ehapa Verlag, Leserservice, Postfach 81 06 20, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7252-271, Fax: 0711/7252-392, E-Mail: leserservice@ehapa.de, **Bestellservice:** Tel. 0711/7252-281. Für die **Schweiz:** Abo-Service A bis Z GmbH, Postfach, CH-4105 Biel-Benken, E-Mail: egmontabo@abo-service.ch, Tel. 061/726 94 44, Fax 061/721 90 72. Jahresabo-Preis: SFr. 85,-. Für **Österreich:** Egmont Verlag, Tel. 01/91 076-320, Fax 01/91 076-318, E-Mail: Abo@egmont.at. **Druck:** GGP Media GmbH, Pößneck.
Internet: <http://www.ehapa.de>

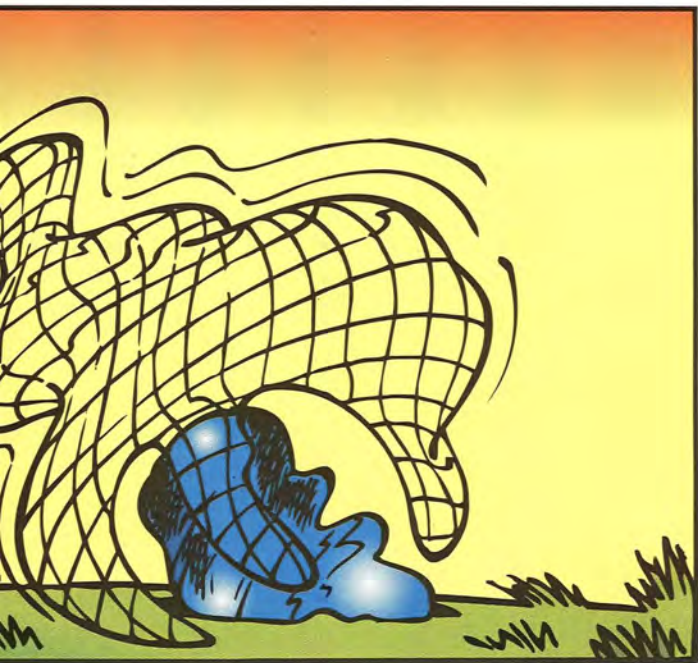
**Ganz www.ichtig.de auch im Internet:
<http://www.lustiges-taschenbuch.de>**



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 290





HALLO, FREUNDE !

Ihr werdet es kaum für möglich halten, aber der gute Donald glaubt doch an Monster – auch wenn er sich deswegen über mich lustig macht. Ich träume nämlich schon seit langem von aufregenden Kämpfen mit schrecklichen Ungeheuern, die gekommen sind, um unser geliebtes Entenhausen zu verschlingen. Und genau das ist der Grund, warum wir in ein unglaubliches Abenteuer verwickelt und als Mitglieder von **OMA** mit der Bekämpfung von gnadenlosen außerirdischen Parasiten beauftragt werden, die es wirklich in sich haben!

Haltet uns die Daumen für unsere Begegnung mit den Monstern vom Schlork...

Der erste Fall für OMA: DIE MONSTER VOM SCHLORK

Notlandung im Nordmeer

Ordnung muss sein!

Der reinste Traumterror

5

42

74

75

In dieser Geschichte leidet der gute Donald unter so furchtbaren Albträumen, dass er einfach nicht mehr richtig schlafen kann und am Morgen völlig gerädert aufwacht. Kein Wunder, wenn ihm Onkel Dagobert in doppelter oder sogar dreifacher Ausführung erscheint... hihi! Ein Fall für den genialen Daniel Düsentrieb sollte man meinen. Aber ob er dem Ärmsten da wirklich helfen kann?



Unten am Fluss

89

Drei windige
Wissenschaftler

125

Seltene Gebärden

153

Eine Frage der Ehre

183

AUSSER BETRIEB!

204

Schlaflos im Schlafsack

214

Postbote im Härtetest

215



Bis bald – und immer schön locker bleiben! Euer **DUSSEL**

DIE MONSTER VOM SCHLORK

DER ERSTE FALL FÜR OMA:

laaarks!

Auweia!
Jetzt hat der
Werwolf sie am Wickel!



D 2000-060



Gleich zwickt er sie! Dann wird sie beim nächsten Vollmond auch zum Monster! Wahnsinn, was? Da hält's einen kaum im Sessel!

Mensch, krieg dich wieder ein, Dussel! Das ist doch bloß ein Film, und ein kreuzdämlicher noch dazu!

Kann schon sein! Aber Monster gibt's auch in echt, Donald! So sicher wie dich und mich!

Ob's einen wie dich in echt gibt, ist noch die Frage!

Läster du nur! Ich weiß, wovon ich rede! Und am liebsten würd ich da rausgehen und Jagd auf das Grauen machen!



Lächerlich würdest du dich machen! Das ist doch alles nur Kintopp! Blanker Blödsinn! Fehlleitete Fantasie!



Ach ja? Und wie erklärst du dir dann das hier?

Viele Leute
sehen Monster...
und sie bekämpfen sie!

Grmpf! Wenn dir wirklich mal
ein Monster über den Weg läuft,
kannst du auf meine tatkräftige
Hilfe zählen, du Träumer!

Schon weil die Wahr-
scheinlichkeit so sehr
gleich null ist, dass...

EHEPAAR IN PANIK!
UNGER VERMIETER
IST EIN BLUT-
SAUGER!

Du würdest mir echt helfen,
Donald? Dann fasziniert dich auch das
Grauen, das Entsetzen, das Unsagbare?

Na sicher!
Gnihi! Wär ich
sonst hier?

Und wenn ich jetzt nach
Hause komme, scheuche
ich die Schreckgespenster
aus den Schränken und
fege die Kobolde unter den
Kinderbetten hervor!

Du glaubst
also auch an
so was!

Ich glaub vor allem,
dass ich für heute genug
hab von Dämlichkeit und
dunklen Mächten!



Dann machen wir uns morgen auf die Jagd nach dem Grauen, ja? Und keine Sorge, ich weiß genau, wie das geht! Hab alles darüber gelesen! Ich bin ein echter Fachmann für das Furchtbare!

Genau das, was wir gesucht haben!

Ruhe da draußen!

Der Mann ist ein Irrer! Oder anders gesagt... ein Geschenk des Himmels!

Ja, wenn wir den anheuern, ist uns eine dicke Belohnung sicher!

Guter alter Vetter Donald! Er hat's ganz eilig, nach Hause zu kommen und sich auszuschlafen, damit er morgen fit ist für unsere Jagd auf die Monster!



Herr Dussel Duck?

Umpf!

Gibbs!

Am nächsten Tag...

Guten Morgen, Onkel Donald!

Gut geschlafen?

Geschlafen? Gäh! Ich war gestern Abend bei Vetter Dussel! Da plagen einen die Nacht über höchstens Alpträume!

Und die kamen bestimmt nicht von den Horrorfilmen! Gegen meinen leibhaftigen Herrn Vetter sind das die reinsten Beruhigungsmittel!

Hihi!

Da! Das muss er sein!

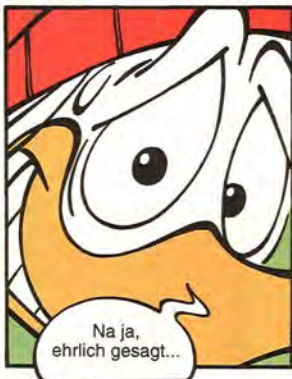
Dann los!

Murmel... grunz... also, mit Dussel wollte ich nicht tauschen! Das wäre ja schlimmer als jeder Horrorschinken!

DONALD DUCK

WROOMM!

Nanü?



Vergiss es! Ich hab schon kapiert!
Das ist wieder eine von deinen
verrückten Ideen, stimmt's?

Lass mich raten... fröhliches Ent-
führen von Verwandten ist dein neues
Hobby! Oder sonst irgendwas in der
Richtung, hab ich Recht?

Entschuldigen Sie die etwas rüde
Form unserer Einladung, Donald! Aber
aus Sicherheitsgründen hatten wir
keine andere Wahl!

Es war die einzige
Möglichkeit, Kontakt
mit Ihnen aufzunehmen,
ohne dass Ihre Neffen
etwas davon mitkriegen!

Was?

He! Wo bringen Sie
uns hin? Wieso hat uns
der Wachmann reingelassen,
obwohl die Garage belegt ist?

Ein wenig Geduld noch,
Donald! Ihre Fragen
werden schon bald
beantwortet werden!

Und so wie's aussieht,
sogar vom Chef höchst-
persönlich!

Willkommen bei OMA,
Herr Duck!

Wie
meinen?

Ihr Herr Vetter hat uns
sehr eindrücklich Ihre besondere
Befähigung geschildert!

Ich denke, dass
Ihr Mut und Ihre Besonnen-
heit uns eine große Hilfe
sein werden!

Wie?

Ich glaub, ich erklär's ihm besser
selbst, Chef! Bei aller Befähigung
ist der gute Donald nämlich
leicht zu verwirren!

Äh...



Kommt noch!
Also... sie brachten mich zum Chef von OMA und der hat mir ein Angebot gemacht! Aber ich hab ihm gesagt, dass ich nur mitmache, wenn du auch dabei bist!





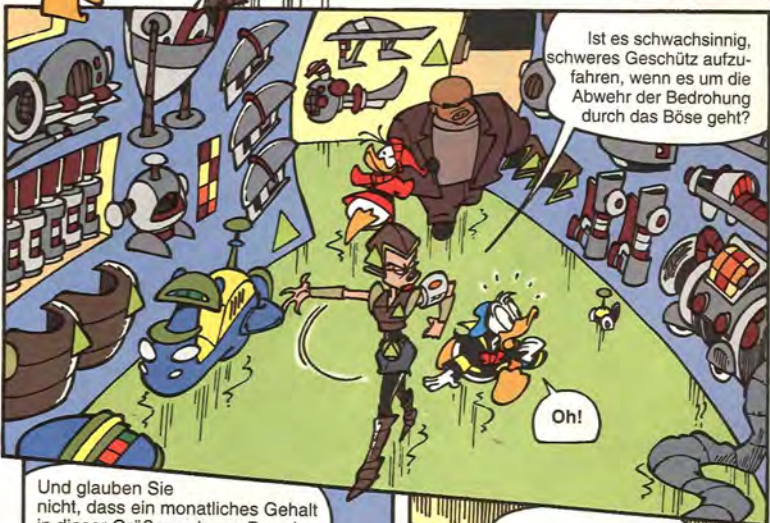
Das schlägt ja dem Fass die Krone ins Gesicht! Seit Monaten nervst du mich mit deinen schwachsinnigen Ideen! Und jetzt hast du tatsächlich einen Haufen von hirnlosen Halbaffen gefunden, die noch durchgeknallter sind als du!

Meinen Sie, wir würden uns monatelang in ausgefeilten Kampftechniken üben, wenn wir der Haufen Halbaffen wären, für den Sie uns halten?





Halten Sie es für verrückt, dass wir uns seit Jahren dem Studium der finsternen Mächte dieser Welt widmen, um im Falle eines Falles vorbereitet zu sein?



Ist es schwachsinnig, schweres Geschütz aufzufahren, wenn es um die Abwehr der Bedrohung durch das Böse geht?

Oh!

Und glauben Sie nicht, dass ein monatliches Gehalt in dieser Größenordnung Beweis genug für die Ernsthaftigkeit unserer Bemühungen ist?

Gack!



Halten Sie dies alles wirklich für Kinderei?

Nur die Ruhe, Katrina! Herr Duck wird seine Meinung schnell ändern, wenn Sie ihn erst eingelernt haben!

Ich soll ihn einlernen?

Vergessen Sie's! Mit dem Kerl will ich nichts zu tun haben!

Na, na, er wollte Ihnen sicher nicht zu nahe treten!

„Hab ich Recht, Herr Duck?“

Nichts zu machen! Dussel wird mit einem anderen Partner arbeiten müssen!

Augenblick! Warten Sie!

Ich, äh... finde Ihr Angebot im Grunde nicht uninteressant!



Chef, Chef! Es ist so weit!
Wir haben diese seltsamen
Satellitenbilder aus der
Region Entenhausen
ausgewertet!

Es handelt
sich eindeutig
um Wesen vom
Planeten Schlork!

Die Monster
von Schlork! Wir
müssen sie auf-
halten!

Katrina, Sie wissen,
was zu tun ist! Ich bin in der
Zentrale!



Wie sieht's aus,
Sie unglaublicher
Thomas? Wollen Sie
mitkommen?



Nun, ich...



Wir haben
doch nicht
etwa Angst?



Obacht, Mann! Sie hätten gerade fast den Randstein gekitzelt!

Nur keine Sorge, Agentin Katrina! Ich weiß genau, was ich tue!

QUIETSCH!

Das wundert mich jetzt weniger!

Nun hört zu, Jungs, das ist wichtig!

Monster vom Planeten Schlork? Gibt's doch gar nicht, so was!

Ich hab vor ein paar Monaten einen Schnellkurs in Schleudertechnik absolviert! Damals hatte ich kurzzeitig eine Fahrschule... nur leider keine Schüler!

Passt genau auf, was ich mit den Schlorks mache, bevor ihr selbst was unternimmt! Wir wissen nicht viel über diese Wesen, also ist höchste Vorsicht geboten!

BREMS!

Ich kann mit Monstern aller Art! Da mach ich mir überhaupt keine Gedanken!

Das befürchte ich ja, Dussel!



Der gesuchte Schlork muss irgendwo hier in der Nähe sein! Höchste Zeit, unseren Bedrohungsdetektor einzusetzen!

Be-
drohungs-
detektor?

Eines der vielen
Spezialgeräte, die
OMA entwickelt hat!
Damit kann man
außerirdisches Leben
aufspüren!

Aha! Da ist ein Schlork! Er hüpft irgendwo
dahinten im Garten herum! Ich schätze, er
ist ungefähr so groß wie ein Fußball!

Tja, leider zu groß für das Behältnis,
das ich für ihn vorgesehen hatte! Ich
fürchte, da werden wir ein wenig
improvisieren müssen!

Improvisieren?



Ist das nicht fantastisch,
Donald? Unsere erste Begeg-
nung mit dem Grauen!



Im Moment graut's
mir selbst! Und das
nicht zu knapp!



Sie erlauben? In Ihrem Aus-
rüstungsarmreif müsste sich
was Passendes finden!



Ja, die
Netzpistole ist
genau das
Richtige!

Grundgütiger!
Wo kommt
die her?



Aus einem
interdimensionalen
Waffenlager! Erklär
ich Ihnen später!

FLUPP!



Mann! Das
ging aber
zackig!

Ja, manchmal
machen es einem die
Monster leicht!

Katrina!
Schauen
Sie mal!

Ich glaube, das
Netz löst sich auf!





Die Gartengeräte haben sich auch aufgelöst! Daraus schließt die Fachfrau messerscharf, dass es nicht an dem Netz gelegen haben kann!







Hilfee!

Nicht so schnell,
Donald! Wir kommen
sonst nicht nach!

Keuch! Das
Monster wächst schneller
als meine Panik! Japs!
Nichts wie weg! Ich
fürchte, auf Hilfe brauch
ich gar nicht zu
hoffen!

Meine einzige Chance
ist es, der Bestie was
anderes zum Fraß vorzu-
werfen! Zum Beispiel...

...den Liefer-
wagen!

Hehe!

SCHLORK!



Schlechte Nachrichten, Chef! Der Schlork ist geflohen! Und dank der Grünschnäbel ist auch noch unser Transporter zum Teufel gegangen!



Ich wollte nie bei OMA mitmachen! Sie sind an allem schuld, weil Sie mich dazu überredet haben!



Hören Sie! Sie können nicht bei OMA mitmischen, solange alles glatt läuft und sich abseilen, wenn's anfängt schief zu gehen!

Katrina hat Recht!



Genau! Donald und Dussel haben das Ding vermässelt! Es ist allein ihre Schuld!

Ach, wirklich?





Aber vergessen wir das fürs Erste! Es gibt jetzt ernstere Probleme!

Es sind noch mehr Schlorks in Entenhausen gemeldet worden und ich hab weitere OMA-Einheiten ausgeschickt...

...aber bisher ohne Erfolg!

Sehen Sie zu, dass Sie mit Ihrem Team zum Emil-Erpel-Park kommen, Kolik! Dahin sind die Schlorks unterwegs!

Zu Befehl, Chef!

Hackmann und Hämmerle, Sie fahren auch zum Park! Wir werden dort jeden Mann brauchen!

Ja, Chef!

Das war's mit der Belohnung! Wieso sind wir bloß auf diese Volltrottel reingefallen?

Weil wir selbst welche sind vermutlich! Aber das zahlen wir denen heim!





Beunruhigende
Neuigkeiten,
Katrina!

Ich höre,
Chef!

Wir haben festgestellt, dass
die Schlorks identisch sind
mit einer außerirdischen Form
von Parasiten, die als „Blauer
Regen“ bekannt ist!

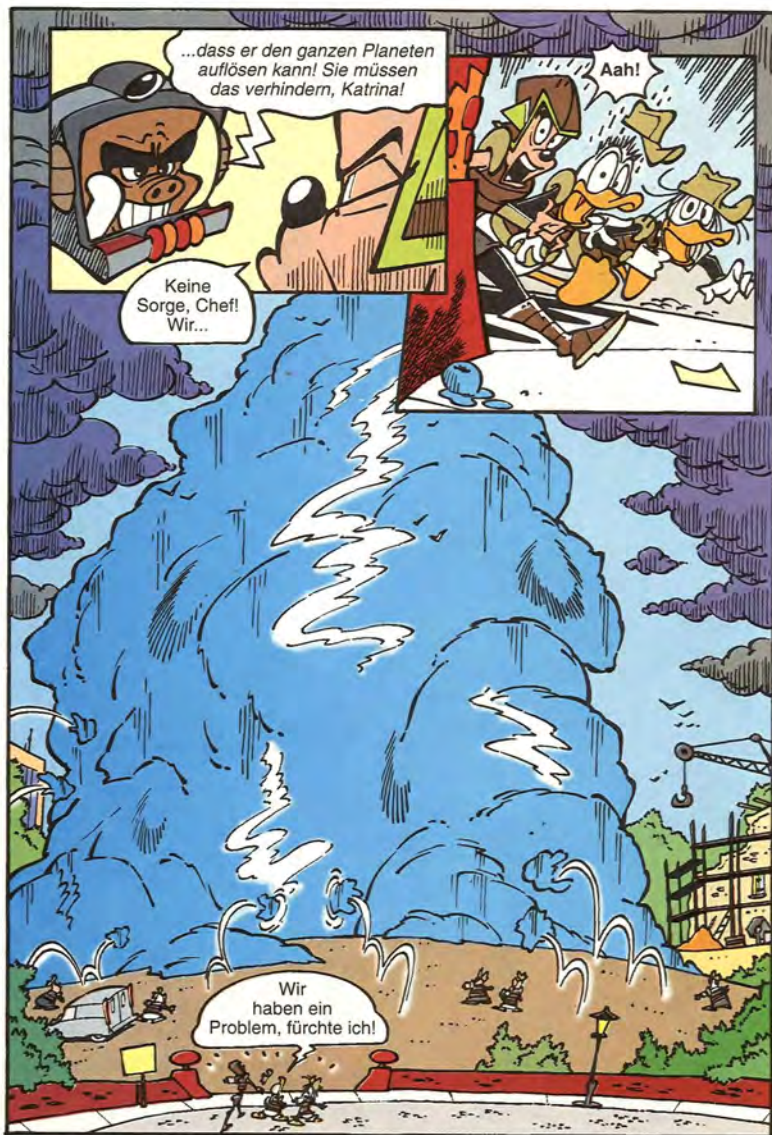
„Der Blaue Regen fällt
im Schutze der Nacht
in Form von winzigen
Tropfen aus dem All auf
einen Planeten nieder...“

„...und indem die Tröpf-
chen Dinge auflösen und
sich einverleiben, wachsen
sie und werden zu den uns
bekannten Schlorks...“

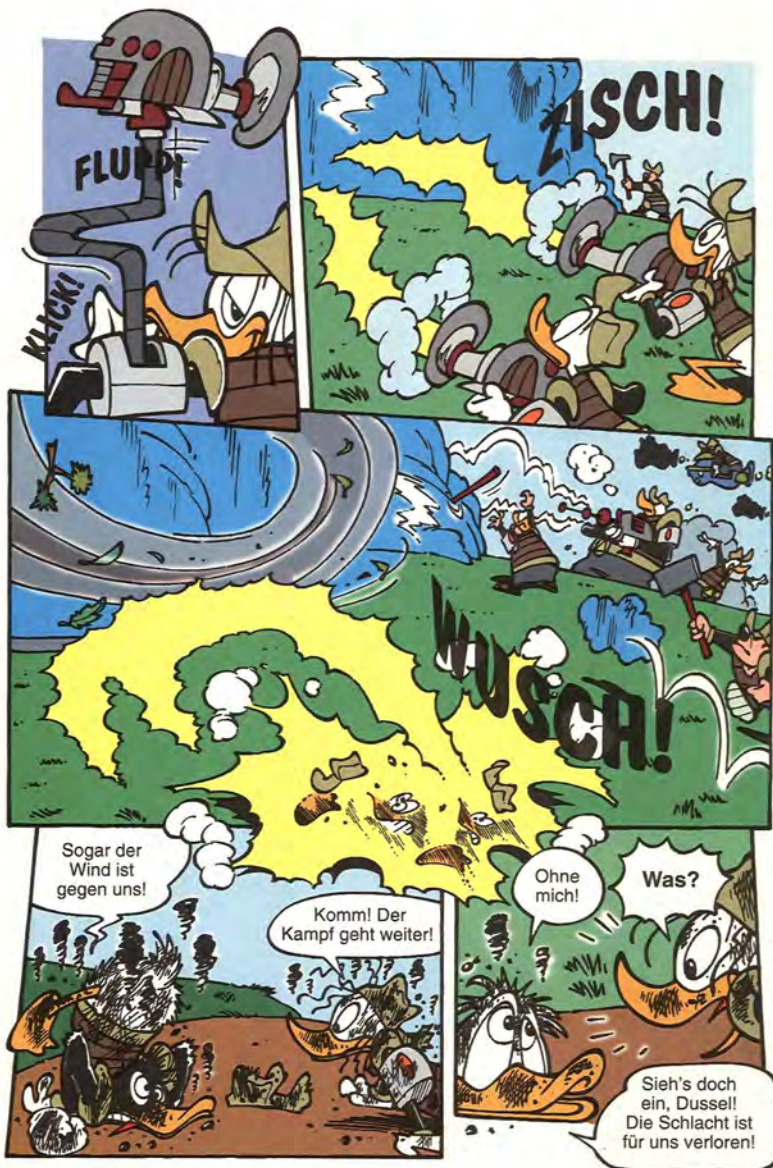
„Je mehr sie auflösen,
desto größer werden sie!“

„Wenn sie groß genug
sind, vereinen sie sich zu
einem einzigen Wesen!“

„Dieser Schlork wird
dann so riesig...“







Wir sind den Agenten von OMA doch nur im Weg! Und darauf können die im Moment lebhaft verzichten!

Aber du wolltest doch Monster jagen!

Nein, das wollte ich nie! Du wolltest das, Dussel! Alles, was ich immer wollte, war meine Ruhe!

Aber... aber...

Hilfe!
HilfeeEEEE!

Rettet uns!

Die scheußliche Kreatur macht sich über das Krankenhaus her!

Wir kriegen die Patienten nicht mehr rechtzeitig raus!

STÄDTISCHES
KRANKENHAUS

Na los! So tun Sie doch irgendwas, Agent Hackmann!

Würd ich sofort, wenn ich wüsste, was, Donald! Nein, da ist nichts zu machen!

Wir könnten doch wenigstens versuchen, die Leute in den Keller zu verfrachten! Vielleicht sind sie dort unten sicher!

Oder wir versuchen, den Schlork vom Krankenhaus abzulenken!

Glaubt ihr, auf die Idee wären wir Profis nicht auch gekommen? Aber es ist aussichtslos!

Amateure! Pah!

Ihr könnt die Leute doch nicht im Stich lassen!

Mann! Wenn wir den Kampf abbrechen, um das Krankenhaus zu retten, geht es der ganzen Erde an den Kragen! Wir haben keine Wahl!

Gibst du jetzt doch noch nicht auf, Donald?

Außerdem fühle ich mich schuldig, weil der Schlork so gewachsen ist, als ich den Lieferwagen an ihn verfüttert habe!

Nein! In hoffnungslosen Lagen krieg ich meinen Dickkopf, da kann ich gar nichts dagegen tun!



Ja, ich bin verdammt
gut im Verfüttern von
Lieferwagen!

Vielleicht sollte
ich das noch mal
versuchen!



Warte! Wo
läufst du denn
hin, Donald?

Zu der
Baustelle,
an der wir
vorhin vorbeige-
kommen sind!



Jetzt hoffe ich
bloß, dass bei dem
Laster voller Nitro-
glyzerin der Zünd-
schlüssel steckt!



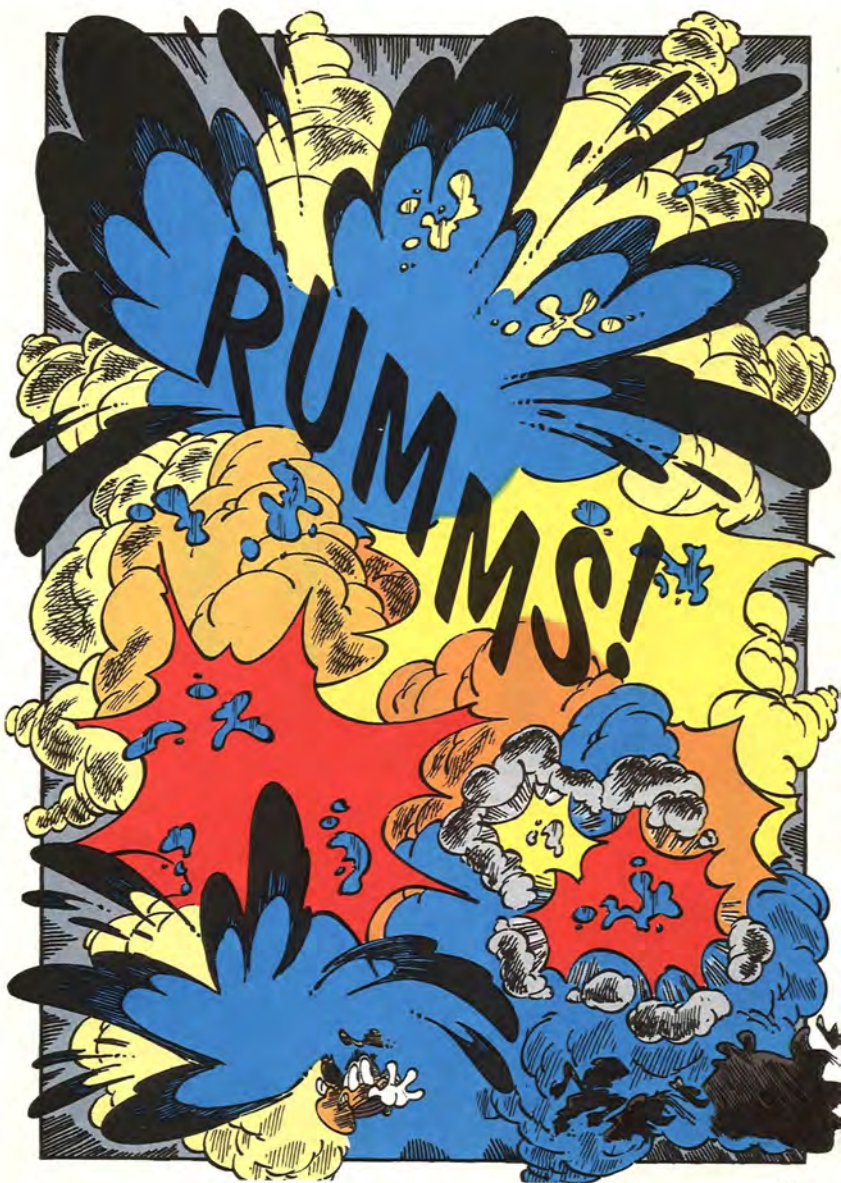
Tut er! Mehr Glück
als Verstand, wie Onkel
Dagobert sagen würde!



Und das brauch
ich auch, bei dem,
was ich vorhabe!



Wenn alles so
läuft, wie ich's mir
gedacht habe, tut's
hier gleich einen
mächtigen...





Das habt ihr fein hingekriegt, Freunde!
Hiermit ernenne ich euch zu vollwertigen
Agenten von OMA und überreiche euch
euer erstes, wohlverdientes Honorar!

Klasse! Ich wette, mit OMA werden wir
noch jede Menge Abenteuer erleben!
Da freu ich mich jetzt schon drauf!

Mann, deine Nerven möchte ich
haben! Aber ich muss zugeben, dass
sich die Sache lohnt!

Vor allem, wenn
gewisse Zeitgenossen
davon hören!

Daisy und die Kinder werden
platzen vor Stolz! Onkel Dagobert
wird's die Sprache verschlagen...
und Gustav... hihi... der wird
garantiert grün vor Neid!

Alle Welt wird von
meinem helden-
haften Einsatz
erfahren und...

Tut mir Leid,
Donald, aber
da wird nichts
draus!

OMA ist eine Geheimorganisation! Und wenn ich geheim sage...

...dann meine ich geheim!

Stellen Sie sich vor, wenn jeder wüsste, dass es uns gibt und was wir tun! Dann würden die Leute doch in ständiger Angst vor dem Angriff irgendwelcher Monster leben!

Aber wer will denn die Welt im Geheimen retten?

Wir!

Aber... aber...

Kein Aber, Donald! Die Aufregung und das Abenteuer sind uns Lohn genug!

Und das Wissen, etwas Wichtiges zu tun!

Im Interesse der Geheimhaltung erwarte ich von Ihnen, dass kein Wort nach außen dringt!

O neein!

Also gut... Sie
können sich auf
mich verlassen!

Jetzt möchte ich
bloß noch wissen, wie ich
den Jungs erklären soll, wo ich
gesteckt habe, während die ganze
Stadt Kopf gestanden hat!

Und
so...

Wie wär's,
wenn wir uns ein
neues Hobby suchen,
solange wir auf den nächsten
Einsatz mit OMA warten, Donald?

Opern singen fällt mir da auf Anhieb ein!
Oder Samba tanzen oder Sammeln von
senegalesischen Sisalsämlingen oder...

Grummel!
Knirsch! Es gibt
Tage, da sollte
man besser im
Bett bleiben!

ENDE

WALT DISNEY

NOTLANDUNG IM NORDMEER

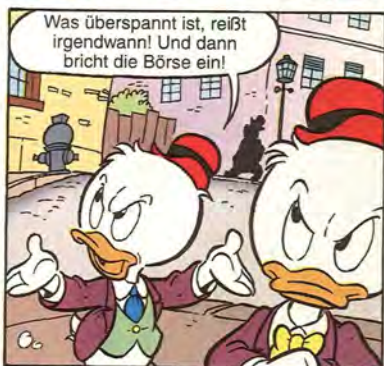
Entenhausen im
Jahre 1927...



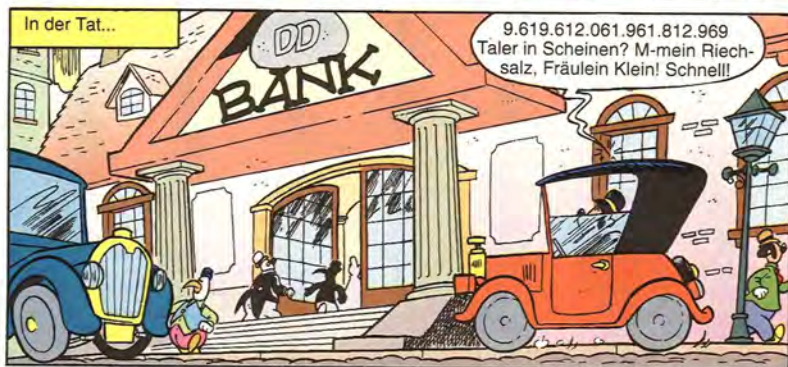
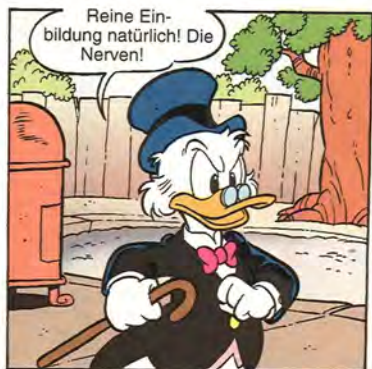
Fabio Michelini (Story), Valerio Held (Zeichnungen)













Und so, besagte
drei Tage später...



So wie sich der
Apparat aufführt,
kann es nur Onkel
Dagobert sein!



Wie bitte?
Nein! Vergiss es!
Nie im Leben!



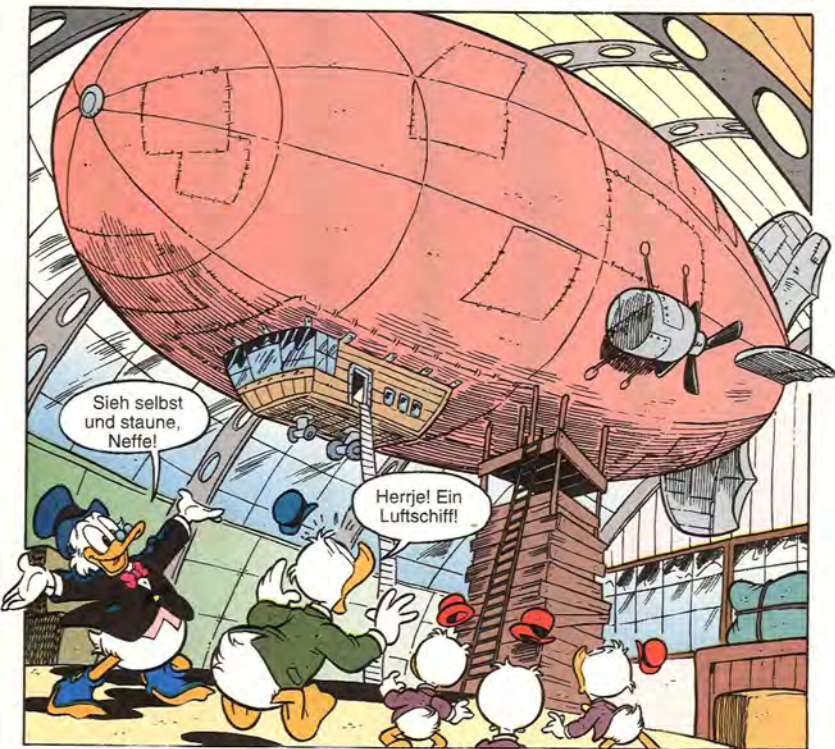
Bravo! Diesmal
hast du ihm aber die
Stirn geboten!

Genau!
Ich hab nein
gesagt...

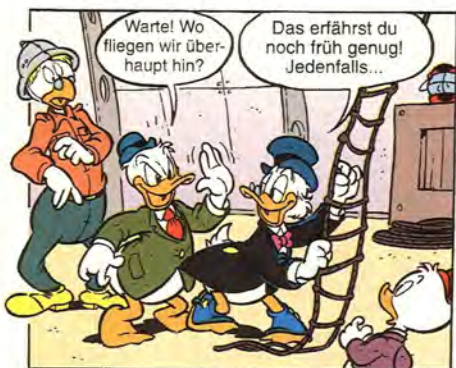


...aber das war ihm
egal! Gehen wir!





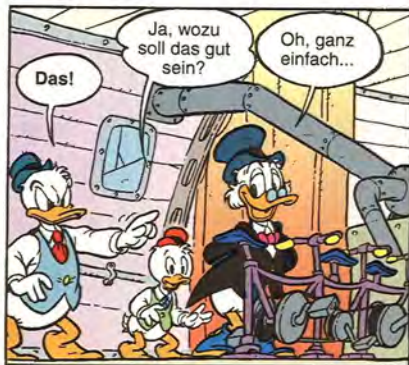
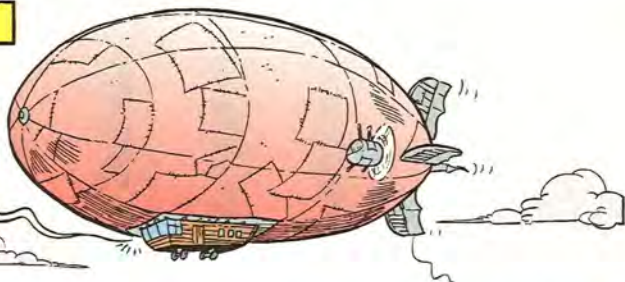






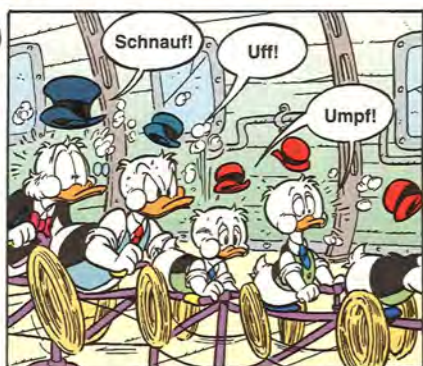
Später...

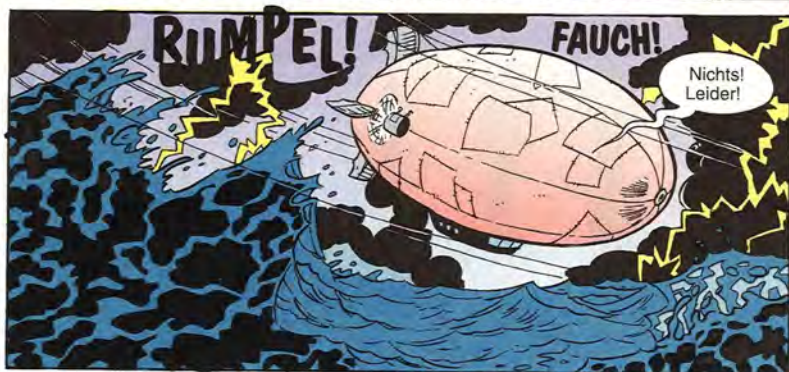
Der Motor stottert ständig!





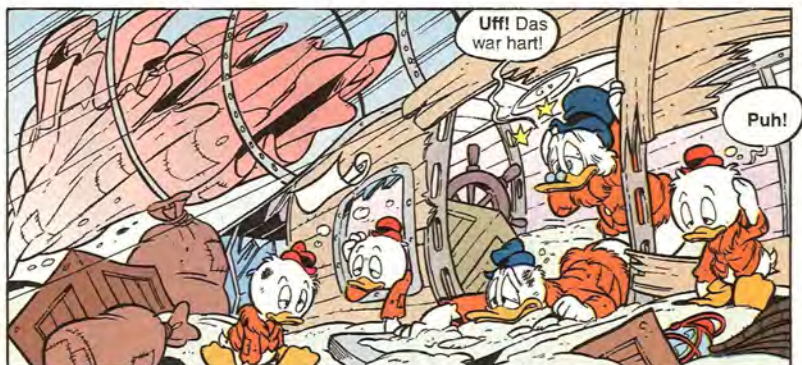














Wenig später...



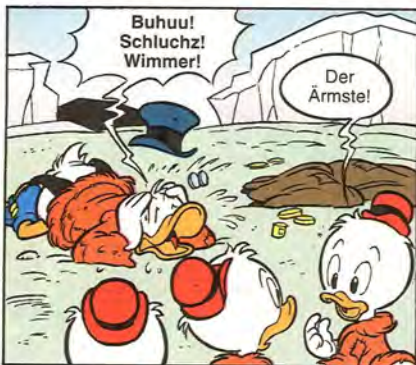












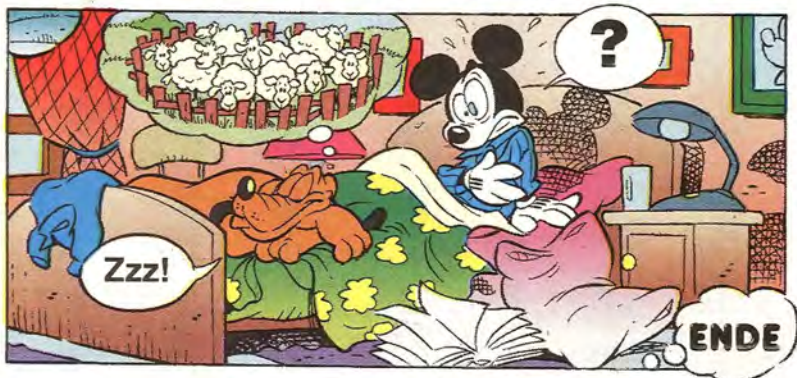










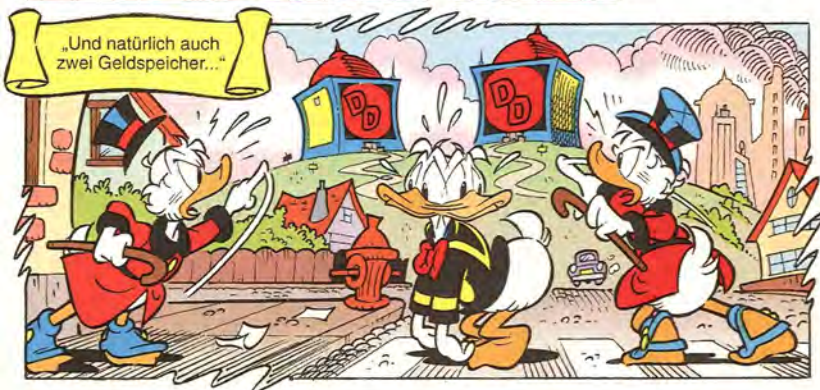
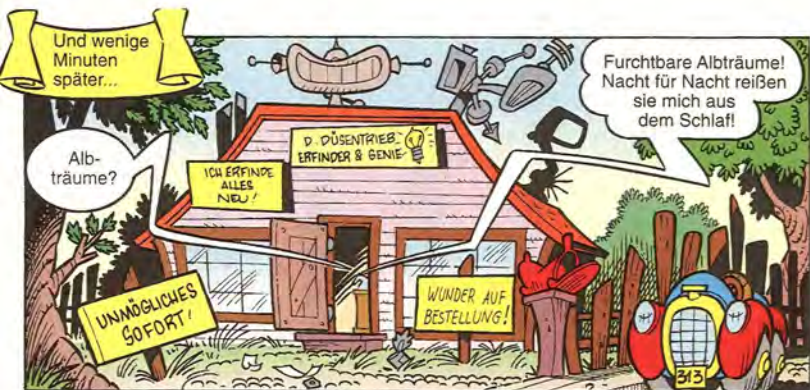


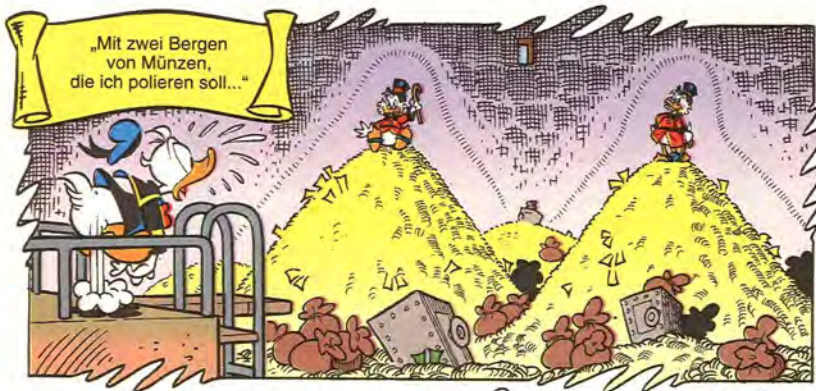
WALT DISNEY

Der reinste Traumterror











Und so, nach einer fantasievollen Nacht...

Haltet ihn!

SPLOTSCH!

Blubbl!

Zu spät!

Hat alles seine Vorteile, Jungs... Buttermilch ist bekanntlich gut für die Haut!

Schön, dass du's mit Humor nimmst, Onkel Donald!

Ich geh zu Herrn Düsentrieb! Die Albträume sind schlimmer geworden, aber irgendwie sind wir auf dem richtigen Weg!

Freut uns!

...und dann hat das scheußliche Sauriervieh versucht, mich zu verfrühstücken!"

Hilfeeee!

GRAUL!





Und wieder folgt
ein nächster Tag...

Ich bringe die
Kassette zurück,
Herr Düsen-
trieb!

Nanu? Hat
es nicht
funktioniert?

ICH ERFINDE
ALLES
NEU!

D. DÜSENTRIEB
ERFINDER & GENIE

UNMÖGLICHES

Doch,
hat es! Viel
zu gut!

Ich hab so tief geschlafen, dass
ich gar keine Träume hatte!
Nichts! Nur völlige
Finsternis!

Seltsam, wo die Musik doch sanft
und fröhlich ist...

Fast zu fröhlich für eine
Schlafkassette!

Mein Helferlein bringt
sie sogar zum Tanzen!

Tja, das verstehe, wer
kann!





Sagen Sie mir, was Sie sehen!

Figuren und Formen in allen Farben! Fantastisch!



Ich seh eine bunte Burg mit Burgfräulein und rüstige Rittersleut auf rassigen Rössern!

Sehr poetisch, doch!



Nun wollen wir die Rittersleut mal tüchtig durchrütteln...

RASSEL!



...und schon haben wir ein neues hübsches Bild, das freundliche Träume verspricht!



Vielen Dank, Herr Ingenieur! Das klappt bestimmt!

Das will ich hoffen! Mir gehen nämlich langsam die Ideen aus!

Bzzzz!

WROOMM!

Einige erfreulich
ereignislose Tage später...



Bzzzz!

Stimmt! Wir haben seit Tagen
nichts von Herrn Duck gehört!



Bzzzz!
Bzzzz!

Gut,
das machen
wir!



Ein wenig Neugierde gehört bei einem
Erfinder ja zum Handwerkszeug!



Und
wenig später...

Herr Düsentrieb!
Helferlein! Das ist
aber nett!



Bitte, nehmen Sie
Platz! Ein Tässchen
Tee vielleicht?

Gerne! Aber sagen
Sie mir, äh...







WALT DISNEY

UNTEN AM FLUSS

Muss das sein, Opa? Ich hasse Wasser!

Es ist der sicherste Weg, um unsere Spuren zu verwischen! Oder willst du geschnappt werden?

PLITSCH!
SPLOTSCH! PLATSCH!

Lieber geschnappt, als von Schnaken schnabuliert!

He! Pass bloß auf, dass du unsere Beute nicht badest!

Giorgio Martignoni (Story), Francesco Guerrini (Zeichnung)





Und so...



Wir halten abwechselnd Wache!
Ich hab keinen Bedarf an bösen
Überraschungen!

Mach dir mal keinen Kopf,
Opa! Hier finden uns die Bullen
garantiert nicht!



Gäh! Leute,
ich hau mich in
die Koje!

Wir werden pennen
wie die Murmeltiere!
Ein Sack voll geklauter
Taler ist für unsreins
das schönste Ruhe-
kissen! Hehe!

FÄHRE
PREIS FÜR 1934

1 PERSON	20 K
MAULTIER	80 K
FAHRRAD	30 K
1 KIND	10 K
2 KINDER	8 T



Hoffentlich kann ich
hier schlafen! Ich werd
immer so leicht
seekrank!

Doch bloß
wenn's
schauelt, du
Schafskopf!



Sobald sich
der Sturm der
Entrüstung
gelegt hat,
geht's zurück
nach Enten-
hausen!

Und gleich
wieder weiter
zu einer
Weltreise!



Jetzt wär was
zu futtern nicht
schlecht, auf leeren
Ma... aaaa!

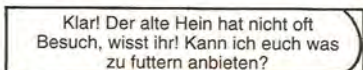
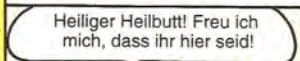
Darf man erfahren,
was ihr in meinem
trauten Heim zu
suchen habt?

Huch!





Viele alte Gassenhauer später...



Und nach einem
eher traurigen
Festmahl...



Ihr könnt meine Hängematte
haben! Ich schlaf sowieso lieber auf
Deck! Nacht, allerseits!

Nacht,
Hein!



Mampf! Warum
futtert dieser Mensch
bloß Fisch aus der
Dose?

Gäh! Weil er
den frisch
gefishchten teuer
verkauft!



Obwohl...
schnirch...

Spar dir die
Obwohls für morgen
auf und gib
Ruhe!

Genau!
Gäh!



Nicht mehr lange
und ich hab freie
Bahn!



Träumt was Schönes von unserer
goldenen Zukunft! Hehe!



Bald
danach...



Sehr schön! Ich schätze, so
wie sich das anhört, kann ich's
jetzt wagen!

Schnirch!



Hmm... keine Gefahr!
Der pennt wie ein Walross!

Mjam...



Vielen Dank, Kameraden! Hihi!
Ich fühl mich überreich beschenkt!
Und als Gegenleistung...



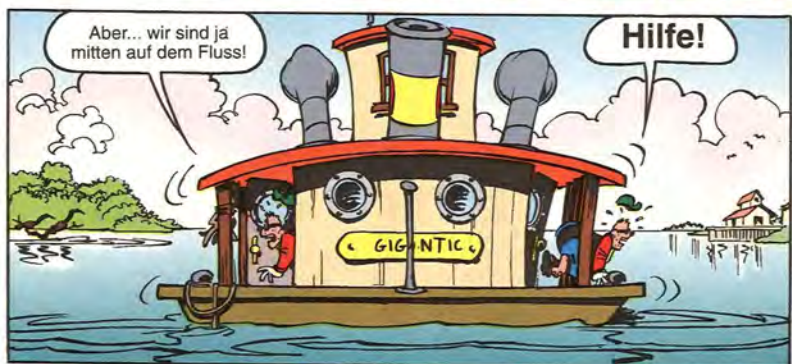
...lade ich euch zu einer hübschen
langen Reise ein! Gute Fahrt!



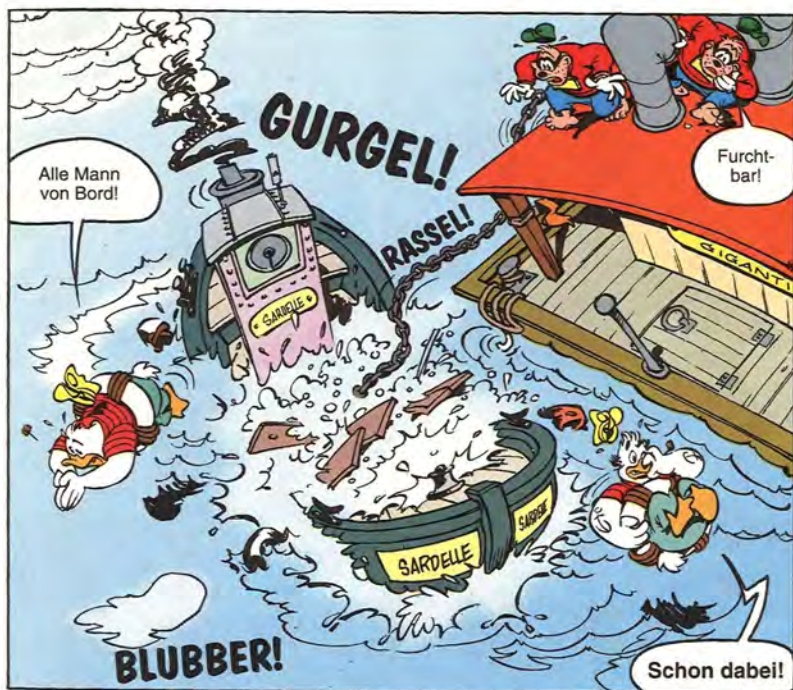
Und nun nichts wie
weg hie... aaah!

Das ist aber nicht die
feine Art, mein Freund!



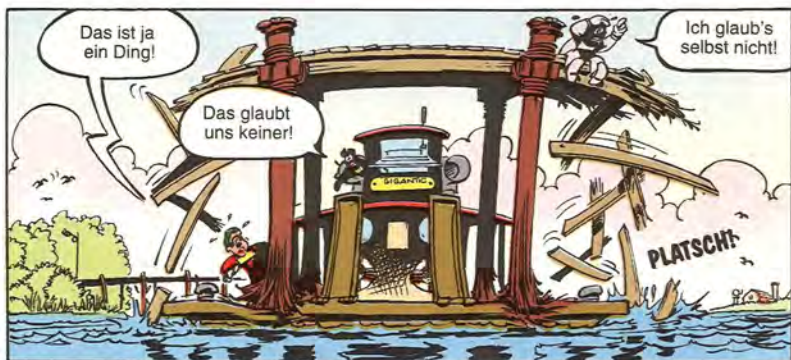
















Und so macht man sich zähneknirschend an die Arbeit...



„Vor vielen Jahren hab ich durch Zufall die alte Fähre entdeckt und mich sofort in sie verguckt! Damals war sie nur ein jämmerliches Wrack...“

Seufzt! Ist sie nicht wundervoll?

Wird ein hartes Stück Arbeit, die wieder herzurichten!



„Monate vergingen, bis...“

Fertig! Fehlt nur noch der neue Anlasser für den alten Diesel!



Ich hab zum Glück den letzten aufgetrieben, der auf dem Markt zu kriegen war! Die Dinger werden seit wer-weiß-wie-vielen Jahren nicht mehr gebaut!

Toll!



Frohes Schaffen wünsche ich noch!

Ups! Vorsicht!



O nein! Schau, was du angerichtet hast!

Ich?











Man erklärt, und zu guter Letzt...



Und deshalb...

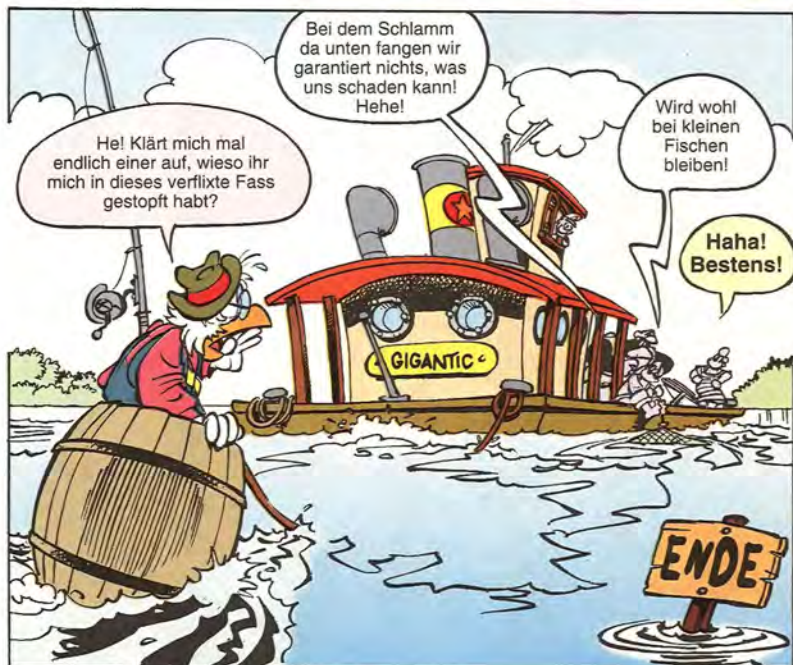
Ich bin immer froh,
wenn ich ein paar
tüchtige Helfer an
Bord habe!

Es ist uns ein
Vergnügen, dir zur Hand
zu gehen, Hein!

Stimmt! Es
hätte uns schlimmer
treffen können als das
bisschen Fischen!

Macht
direkt
Spaß!

Gib Bescheid,
wenn ich dich
ablösen soll!



DREI WINDIGE WISSENSCHAFTLER

WALT DISNEY

KARAMELLO
KRAWALLO
IN
ENTENHAUSEN
NUR AM
SAMSTAG!



Hach, Micky! Ich werde Karmello sehen, wie er lebt und lebt! Seufz!

Ja, du und diese Horde wild gewordener Fans, die offenbar jegliche Regeln der Höflichkeit vergessen haben, bloß weil so ein Schnulzenheini auftritt!

KARTEN-
VERKAUF







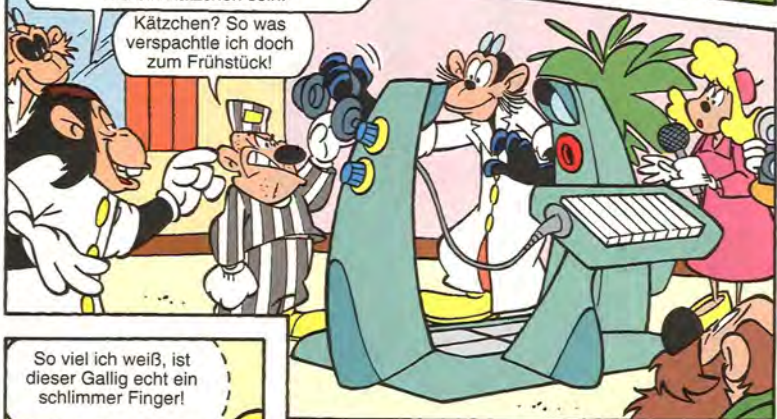
Vor allem möchte ich dem Herrn Bürgermeister danken, dass er diese Vorführung erlaubt hat...

Der gibt sich ja echt nett...



...bei der Sie Zeugen der wundersamen Wandlung von Grantel Gallig werden! Er ist der übelste Ganove hier im Knast, aber in ein paar Sekunden wird er zahm wie ein Kätzchen sein!

Kätzchen? So was verspachtle ich doch zum Frühstück!



So viel ich weiß, ist dieser Gallig echt ein schlimmer Finger!

Ja! Er hat sogar seine blinde Großmutter beraubt!











Gesagt, getan! Kurz darauf wird Micky als Assistent angenommen...



Ich bin entzückt, dass Sie in unserem Wandlerteam mitmachen wollen!

Dadurch können wir endlich...

...wieder gutmachen, was wir Ihnen und den anderen früher alles angetan haben!



...aber da sitzen zwei Miesmacher... ich meine, besorgte Bürger in meinem Büro!

Mit dem Wandler wollen wir nämlich allen ein ruhiges und glückliches Leben beschermen! Schluss mit der Sorge um das liebe Geld...

Entschuldigen Sie...



Machen wir es kurz! Immerhin ist Zeit Geld!

Ah! Freia Fennig-Fuchser und Schorsch Scheffel! Zwei Millionäre, die beide einen Igel in der Tasche haben!







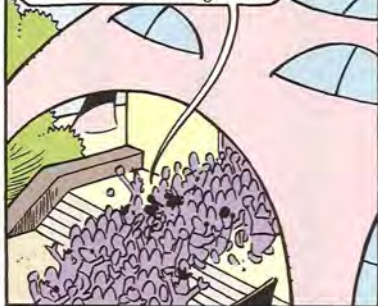




Noch dazu darf ich mich jetzt mit Leuten um unsere Plätze prügeln, die keinen müden Kreuzer bezahlt haben!



Das heißt, wenn ich überhaupt bis zu unseren Plätzen vordringe!



Aber weshalb sollte ich mir das antun, wenn ich nicht einmal Lust auf Krawwallos Katzengejammer habe?



Dann bleib doch draußen, Micky! Mich jedenfalls wird nichts davon abhalten, ihn zu sehen!

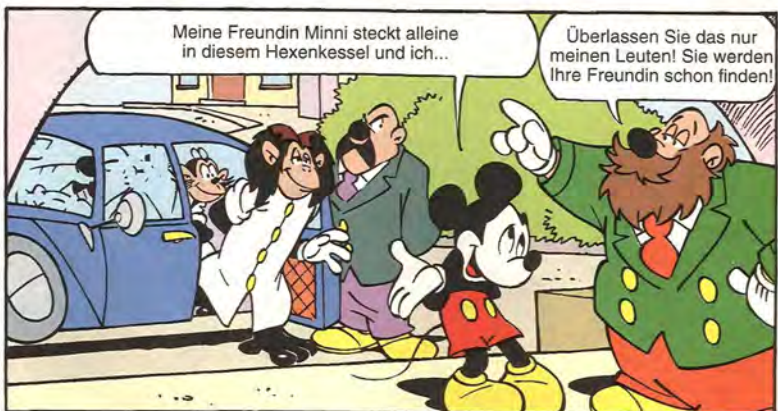


Hm, Minni kommt sicher auch ohne mich klar! Aber ich wüsste doch zu gern, was hier eigentlich gespielt wird!



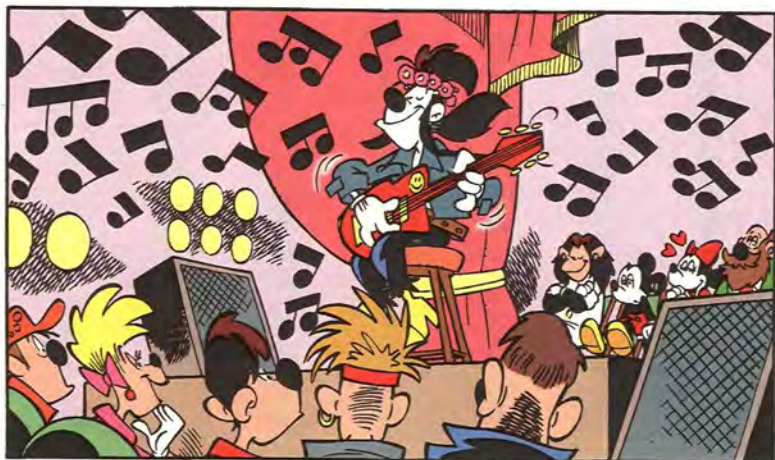
So ohne weiteres verzichtet doch ein eitler Elektrobarde wie Krawwallo nicht auf die Einnahmen durch den Kartenverkauf!











Mit einem neuen LTB-Abo hast du sämtliche Abovorteile und du kannst dich von dem genialen Phantomas-Radiowecker sanft wecken lassen!

gratis
zum Abo

...coole Musik
von deinem
Lieblings-
sender!

Schutzklappe

LCD-Display
Kalender
Uhrzeit
Taschenrechner

Alarmknopf
Weltzeituhr

Das lustige
Taschenbuch

Headset

automatische
Sendewahl

Auuuuufwaaaachen!!!

Das sind deine Abo-Vorteile:

Spitzenmäßig - du sparst Taschengeld, denn im Abo ist dein Heft viel günstiger.

Genial - Donald denkt an dich und deshalb bekommst du zu **deinem Geburtstag spezielle Glückwünsche** direkt aus Entenhausen! (nur in D) **neu**

Cool - als treuer Entenhausen-Fan bekommst du den coolen **Phantomas-Radiowecker gratis** zum Abo dazu!

Turbomäßig - die neueste Ausgabe bekommst du schon **vor allen anderen in deinen Briefkasten!**

Garantiert - jeden Monat eine pralle Ladung **Comic-Spaß vom Allerfeinsten!**

Einmalig - als Abonnent bekommst du jeden Monat **exklusiv den LTB-Newsletter** mit den heißesten Informationen und Angeboten direkt aus Entenhausen!



P.S.
Worauf wartest du ...
ab nach Entenhausen!

Spitzenmäßig - du sparst Taschengeld, denn im Abo zahlst du **nur 65 52,- statt 65 54,-!**



Ausfüllen und ab die Post!

Tel. 01/91 07 63 20

Fax 01/91 07 63 18

e-mail Abos@egmont.at

Ja, wir möchten das **LTB-Vorteilsabo!** Schicken Sie uns die nächsten 13 Ausgaben des lustigen Taschenbuchs zum zzt. gültigen **Vorteilspreis** von nur **öS 52,-** statt **öS 54,-** pro Band inkl. **Porto** (Austand auf Anfrage).
Als **exklusives Dankeschön** erhalten wir **den genialen Phantomias Radiowecker gratis**. Das Abonnement verlängert sich automatisch bis auf Widerruf! Das Abo bezahle ich nach Erhalt der Rechnung (Angebot nur solange Vorrat reicht).

Bände und den genialen Phantomias Radiowecker an:

Name/
Vorname _____ SA 20

Straße/
Hausnummer _____

PLZ/
Ort _____

Geburts-
datum _____

Rechnung an:

Name/
Vorname _____ SA 10

Straße/
Hausnummer _____

PLZ/
Ort _____

Telefon _____

Datum/
Unterschrift _____
(bei Minderjährigen vom gesetzlichen Vertreter)

Garantie:

Wenn ich mein Abo nach einem Jahr nicht verlängern will, genügt eine Postkarte oder ein Fax. Ansonsten erhalte ich das Abo zu jeweils gültigen Abopreis ein weiteres Jahr.



Antwortkarte



Egmont Verlag GmbH
Postfach 113

1140 Wien



gratis
zum Abo

Garantie:

Wenn ich mein Abo nach einem Jahr nicht verlängern will, genügt eine Postkarte oder ein Fax. Ansonsten erhalte ich das Abo zu jeweils gültigen Abopreis ein weiteres Jahr.



Disney als Moderator seiner Sendereihe *Walt Disney Presents*, zusammen mit Donald Duck

In seinem ersten eigenen Film, dem 1921 entstandenen „Pilotfilm“ für die *Newman Laugh-O-Grams*, sieht man Walt Disney zunächst am Zeichentisch, wie er Karikaturen anfertigt, ehe der von ihm selbst gezeichnete Trickfilm beginnt. Bei seinen nächsten Kurzfilmen griff Disney auf Märchenthemata zurück: Auf Rotkäppchen, die Bremer Stadtmusikanten, Hans und die Bohnenstange, Goldlöffchen und die drei Bären, der gestiefelte Kater und Cinderella. Diese Filme erzählten die alten Märchen aber nicht einfach nach, sondern nahmen sie als Ausgangspunkt für moderne Geschichten.

So ist etwa der „gestiefelte Kater“ eigentlich eine gestiefelte Katze,

die ihrem Herrchen hilft, einen Stierkampf zu bestreiten, damit er das Herz der geliebten Prinzessin erobern kann. Dieser Stierkampf ist übrigens auch deshalb bemerkenswert, weil der angreifende Stier praktisch unverändert auch in einem der ersten Micky Maus-Filme auftrat. Interessant ist bei diesen frühen Disney-Stummfilmen auch, dass die Dialoge im Film in Sprechblasen erscheinen, ganz wie in den Comics.

Obwohl Disneys erste Trickfilmunternehmung eine finanzielle Katastrophe war, wollte der Jungunternehmer weitere Trickfilme machen. Daher fuhr er im Juli 1923 mit nur 40 Dollar in der Tasche nach



Hollywood, wo er nach einigen Fehlschlägen einen Filmverleiher für eine von ihm konzipierte Trickfilmserie fand, bei der Real- und Trickfilm kombiniert werden sollten. Der Vertragsabschluss am 16. Oktober 1923 gilt zugleich als das Gründungsdatum der Disney Studios, für die Bruder Roy Disney das nötige Grundkapital beschaffte. Der erste Film des neuen Studios, *Alice's Wonderland*, war ungefähr zwei Tage zuvor fertiggestellt worden. Von 1924 bis 1926 wurden nahezu sechzig *Alice*-Filme gedreht. Das Besondere daran war die Kombination von realen Spielszenen mit Alice und gezeichneten Figuren.

Walt Disney selbst legte bei den ersten Filmen Hand an, ehe er Ub Iwerks, seinen alten Partner aus Kansas City, zu Hilfe holte. Die Verleiherin Margaret Winkler be-

stand darauf, dass in diesen Filmen stets eine Katze als Gefährte, oft auch als Hauptfigur, auftrat. Dieser Kater namens Julius sieht nicht von ungefähr dem Trickfilmkater Felix entfernt ähnlich. Margaret Winkler hatte nämlich auch die *Felix*-Filme von Pat Sullivan unter Vertrag. Da es mit diesem gerade Ärger mit Sullivan gab, fand sie es ganz angenehm, mit einem zweiten Kater den ersten bei der Stange halten zu können.

In den *Alice*-Filmen tritt aber nicht nur ein Kater auf, sondern auch allerlei anderes Getier. Vor allem tummeln sich in den Filmen zahlreiche Mäuse, die allesamt wie frühe Verwandte von Micky Maus aussehen.

Wie es heißt, hat Walt Disney in den 20-er Jahren für seinen Vater einmal eine Geburtstagskarte gezeichnet, auf der eine Maus prangte, ein weiterer Urahn von Micky. Doch bis die Mäuse aus den *Alice*-Filmen zu Micky wurden und Disney den großen Erfolg bringen konnten, vergingen noch einige Jahre.

Disney selbst wollte die *Alice*-Filme 1927 nicht weiterführen. Zum einen, weil Alice in den Filmen immer seltener (manchmal sogar nur noch gezeichnet) auftauchte, zum anderen, weil es ihm auf Dauer nicht behagte, dass man ihn wegen des ähnlichen



Aussehens von Julius und Felix als Nachahmer hätte bezeichnen können.

Figuren ein Eigenleben und deutlich erkennbare Charakterzüge bekamen.



Eine neue Figur musste als Ersatz entstehen. Charles Mintz, der den Vertrieb der Winkler-Filme leitete, hatte einen Auswertungsvertrag mit Universal unterzeichnet. In Zusammenarbeit mit der Werbeabteilung der Universal einigte man sich auf einen Hasen als Hauptfigur. Dessen Name „Oswald“ wurde im wahrsten Sinne des Wortes aus einem Hut gezaubert. Sein Aussehen entwarfen Walt Disney und Ub Iwerks.

Disney stürzte sich mit Feuereifer auf die neue Serie und entwickelte einige sehr charakteristische Erzählmuster und Gags. Dabei legte Disney besonderen Wert darauf, dass seine

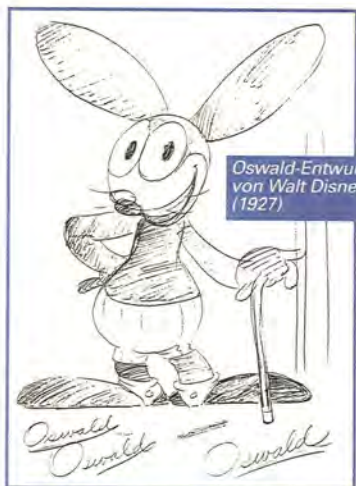
In den *Oswald*-Filmen feilten Disney und seine Mitarbeiter ihre erzählerischen Talente immer stärker aus. Natürlich tauchten auch bei Oswald immer wieder Mäuse auf. Außerdem bekam Oswald in Putrid Pete einen Gegenspieler, der später, als Walt Disney auf eigene Rechnung und nicht mehr für Winkler und Mintz arbeitete, als Pegleg Pete zum Gegner von Micky Maus wurde... in Deutschland ist er besser bekannt als Kater Karlo.

Micky verdankt seine Existenz einem Zufall. Verleiher Mintz wollte mehr Kontrolle über die *Oswald*-Filme haben und warb viele von Disneys Zeichnern ab. Sogar

Disney wollte er quasi von seiner eigenen Firma abwerben und dabei weniger bezahlen als zuvor.

Disney fand das indiskutabel und erneuerte den Vertrag nicht. Das war die Geburtsstunde der Maus, die Walt Disneys Ruhm begründen sollte.





Oswald-Entwurf
von Walt Disney
(1927)

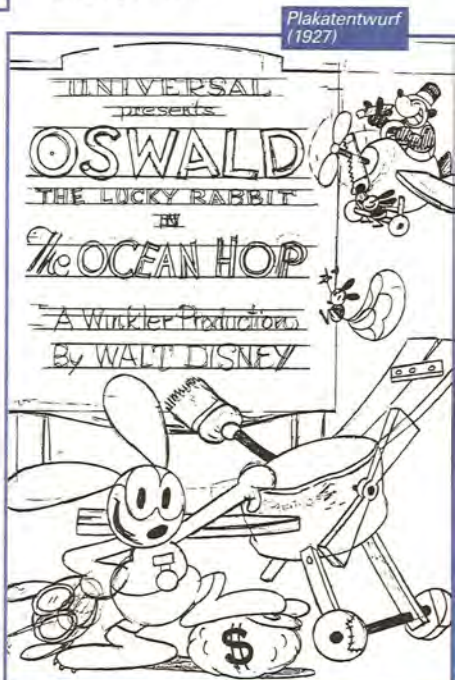
Zu seinen filmischen Erfolgen gesellten sich, beginnend mit *Schneewittchen und die sieben Zwerge*, die abendfüllenden Trickfilme. Später weitete Disney seine Aktivitäten erfolgreich auf Realfilm und Dokumentarfilm aus. Schließlich kam auch noch das Fernsehen hinzu, wo Disney seine eigenen Filme vorstellte, ebenso seine Trickfiguren und die Arbeit an Disneyland. Wie in seinem ersten Film war Walt Disney nun wieder der Präsentator seiner Arbeit, auch wenn er inzwischen das Zeichnen längst anderen überlassen hatte...

Wolfgang J. Fuchs

Es war aber gar nicht so einfach, die neue Figur in die Kinos zu bringen. Erst als Disney auf die Idee verfiel, seine Trickfilme als Tonfilme herauszubringen, wurde Micky Maus über Nacht ein Erfolg.

Mit Mickys Hilfe und zusammen mit all den anderen Figuren aus dem Disney-Kosmos legte Walt Disney den Grundstein für das „Magische Königreich“ der Disney-Vergnügungsparks.

Auf die unterhaltsamen Micky-Kurztrickfilmen folgten die ambitionierten *Silly Symphonies* – Geschichten, in denen sich Erzählung und musikalische Umrahmung gegenseitig ergänzten. Ihr Erfolg wurde zum Teil dadurch erhöht, dass Disney neben dem Ton auch noch das neue Technicolor-Verfahren einsetzte.

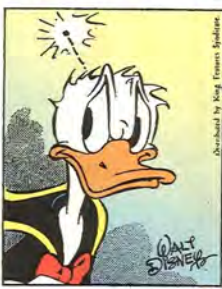


Plakatentwurf
(1927)



Die Dailies von 1955

WALT DISNEY











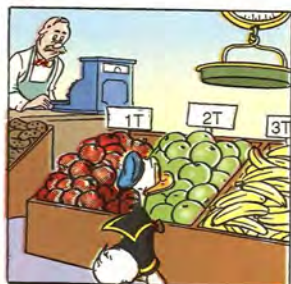




















Nach dem Konzert...



Aber werden die drei Professoren Ecks, Dublex und Triplex das einfach so hinnehmen? Wohl kaum...

Immer kommt uns dieser elende Schnüffler in die Quere!

Ja, so sieht es zumindest aus!

Dabei war dieser gierige Bürgermeister das perfekte Opfer für uns! Was wird jetzt aus unserem Plan?



Och, keine Bange! Noch ist nicht aller Tage Abend!



Wir sollten zur Sicherheit erst einmal Micky Maus eine Dosis Wandler verabreichen! Dann wäre er für uns keine Gefahr mehr!



Nein, auf keinen Fall! Seine Freunde wissen, dass er uns hasst! Die riechen doch sofort Lunte, wenn Micky über Nacht unser Freund wird!



Wir müssen Micky in Ruhe lassen...

...jedenfalls fürs Erste! Hehehe!





Am nächsten Tag...

Mal sehen, was der Kurier über das seltsame Konzert schreibt! Vorausgesetzt, der zickige Zeitungsverkäufer gibt mir eine Zeitung!



Hier, geht auf Kosten des Hauses, mein Freund!

He, danke!



Tag auch!

Tja, vermutlich war halb Entenhausen in dem Konzert! Und schon läuft wirklich alles netter!



Wohl etwas zu nett!

So, ihr habt für heute hitzefrei, Kinder!

Super! Frau Leber-Kühn ist ja doch nicht so übel!









Doch einstweilen rufst du diesen Hotelketten-Mogul an, vor dessen Büro wir heute Morgen ein Wandlertor aufgebaut haben!



Sag ihm, dass wir seine Hotels brauchen, um daraus Waisenhäuser und Tierheime zu machen! Er wird entzückt sein, endlich etwas Gutes tun zu dürfen!



Somit wäre der erste Schritt zur Übernahme sämtlicher Besitztümer dieser Welt vollbracht! Hehehe!



Und am Ende kehren wir den Wandlereffekt um!



Genau! Damit allen klar wird, dass sie entweder für uns arbeiten oder sich ihren Besitz zu Höchstpreisen zurückkaufen müssen!

Welch ein teuflischer Plan! Aber wenigstens...











Kann ich trotzdem auf deine Hilfe im Kampf gegen die Profs rechnen?

Aber natürlich! Du bist doch mein bester Freund!



Außerdem, was soll die ganze Nettigkeit, wenn ich Krawallos Konzert nicht abspielen kann, weil ich meinen Kassettenrekorder verschenkt habe? Seufz!



Jetzt weiß ich nämlich, womit ich die machtgerigen Möchtegernforscher bekämpfen kann – mit ihrer eigenen Medizin!



He, du hast das Konzert samt Wandlertönen aufgenommen? Minni, du bist echt die Wucht!



Bei dem Konzert haben sie sich noch mit Ohrstöpseln geschützt, aber in ihrem Labor sind sie den hirnerweichenden Harmonien hilflos ausgeliefert!



Aber Micky! Was du da vorhast, ist nicht gerade nett!

Schon, aber die Welt wird es uns danken! Und nun besorgen wir uns einen Rekorder!











Ihr müsst nur die Ohren aufsperrn und
der tiefsinnigen Botschaft in Krawwallos Musik lauschen!

Aaah! Nein! Nicht!

Ich kann dieses
Gekreische nicht ertragen!

Mir gefällt's!

Stimmt! Gar
kein über Groove!



Wozu sich Ecks, Duplex und Triplex netterweise bereit erklären...

Dazu senden wir einfach die Flötentöne in Dur statt in Moll und lassen den Entspannungsnebel weg!





Selbstredend werden wir das Konzert übertragen! Seit wir beschlossen haben, nur noch nette Filme zu senden, haben wir jede Menge freie Sendezeiten!



Wir werden die Entwandlungsteine gleich in deinen ersten Song mischen! Einverstanden?

Klar! Das tun wir!



Und kaum hat die Schau begonnen...

Wünsch uns Glück, Minni! Es muss einfach funktionieren!



He, Karamello! Greif in die Saiten! Ohne Gage spielst du am besten!



Sag mal, spinnst du? Ich hab doch noch nie ein freies Konzert gegeben!

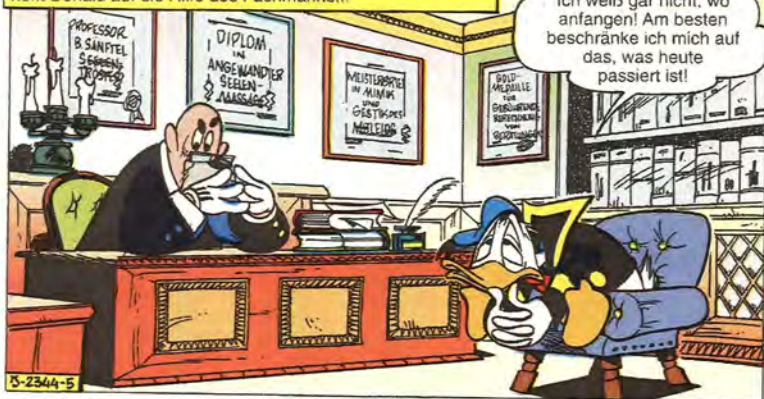


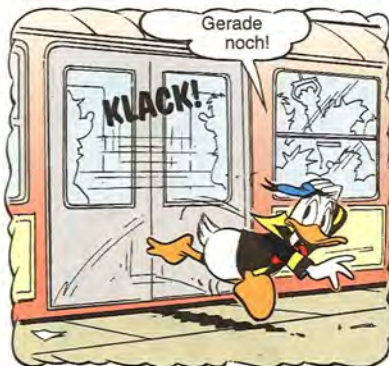


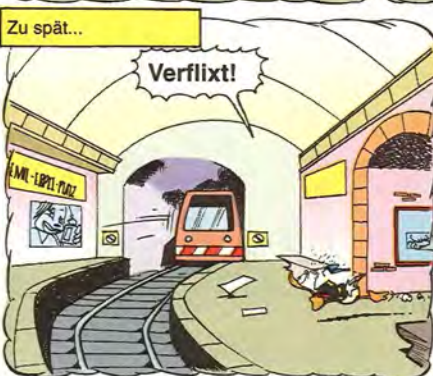
SELTSAME GEBÄRDEN

WALT DISNEY

Ständig vom Pech verfolgt, der Verzweiflung nah,
hofft Donald auf die Hilfe des Fachmanns...



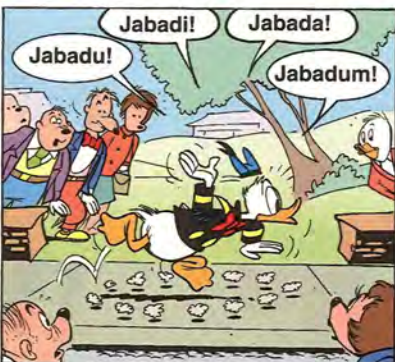
































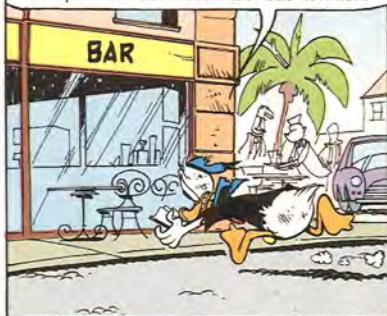
Wenig später...







Schauspieler! Pah! Der Mann ist doch komplett von der Rolle! Aber das könnte...



...man von mir wohl auch behaupten!



Bald danach...

Mal sehen, was der Meister heute eigentlich zum Besten gibt!



Herrje! Ausgerechnet „MacPest“! Das schwärzeste Stück in der Geschichte des Theaters!



Da sind ein paar geharnischte Gebärden gefällig, um das Unglück in seine Schranken zu weisen!



Sehen Sie nur, Meister! Man winkt Ihnen zu!

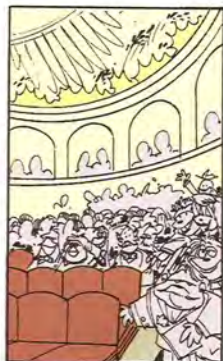




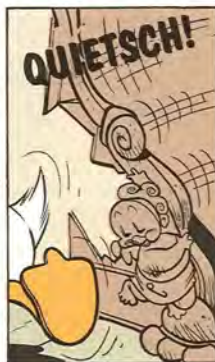
Viele Jahre zuvor sorgte eine unbedachte Gebärde des Souffleurs dafür, dass der große Mime auf offener Bühne den Faden verlor... und da er ihn nicht wiederfand, wurde er heftig ausgebuht. Seitdem reagiert er allergisch auf jede unbedachte Geste in seiner Umgebung...

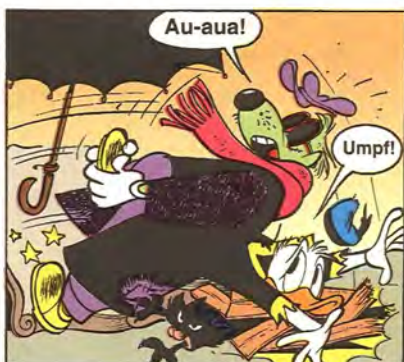
















Nach eingehender Erklärung...

Sag bloß! Und diese Gesten und Gebärden tun tatsächlich ihre Wirkung?



Aber ja! Was glaubst du, wieso ich ausgerechnet an einem Freitag, dem dreizehnten so viel Glück habe?



Hier, Onkel Dagobert! Das schenk ich dir! Ich brauch's ja nicht mehr!



Ich mach erst mal eine Kreuzfahrt von meinem Lotteriegewinn!



Deshalb...

Das soll gut sein gegen sinkende Aktienkurse...



Ei der Daus! Was treibt denn Herr Duck da?

Wird wohl langsam wunderbar auf seine alten Tage!



ENDE











Auf der anderen Seite harren in den bereits entdeckten Ländern immense archäologische Reichtümer ihrer Entdeckung! Wenn Sie so etwas finden...



...könnten Sie auf einen Eintrag in „Bedeutende Zeitgenossen“ hoffen!



Zwei Tage später,
im Duck'schen
Forschungszentrum...

Wir haben unseren Satelliten auf die Beobachtung des südamerikanischen Dschungels ausgerichtet!

Die Archäologie geht davon aus,
dass unter dem Dickicht noch
unbekannte Ruinenstädte
liegen!



Und sehen Sie nur, wir haben tatsächlich etwas entdeckt!

Also... ich sehe
gar nichts!



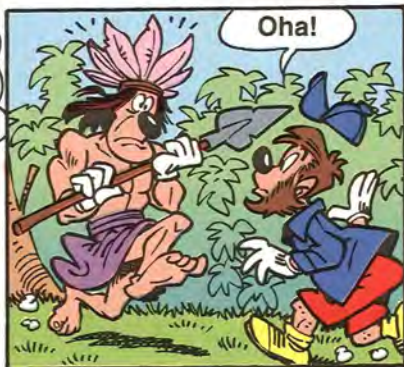
In der
Vergrößerung
erkennt man einen
dunklen Fleck!





Und so, im Amazonas-Dschungel...















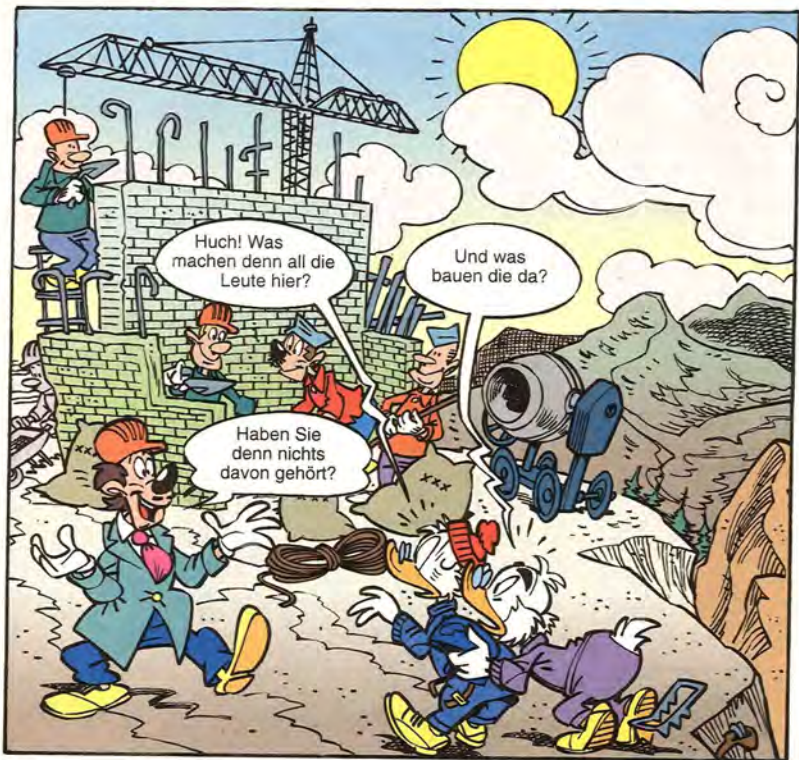


Widerstände gilt es zu überwinden...



Und endlich, nach vielen Mühen...













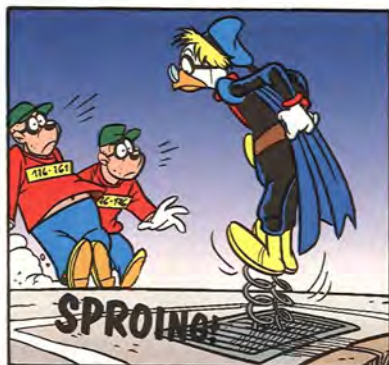










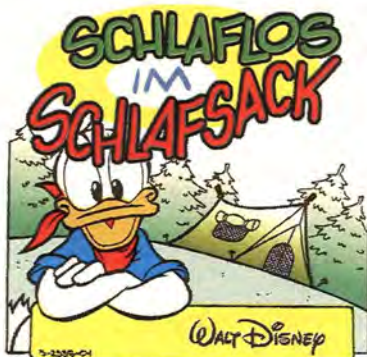












POSTBOTE

IM HÄRTETEST

WALT DISNEY



D 98336

Donald als
Briefträger?
Noch ist's nur
ein Traum...

Tja, das wär schon was anderes als
mein Job als Assistent der Kleinst-
mengenverpackungsmaschine!

Ähzz! Hier langweile ich
mich noch zu Tode!

MARGARINE-
FABRIK

Hmm!

Macht's gut, Jungs!
Ich nehm eine neue
Stellung an! An frischer
Luft und in Freiheit!



Und so
weist der alte
Kämpe den Gehilfen
in seine Aufgaben
ein...

Und beißt das Biest auch noch
so fest zu, du bleibst still!

Umpf! Ich sag
ja nichts, ich
stöhne nur!

97, 98,
99, 100,
101...

Hm, ganz
passabel!

?

Denk dran, die Post
kommt überallhin!

Schließlich...

Ich habe schon viele Zusteller ausgebildet, Donald, aber du bist der Beste! Nimm diesen Tornister! Ich habe ihn vor 50 Jahren von meinem damaligen Ausbilder bekommen!



Es ist ein Glückstornister! Der alte Säbelbein gab ihn mir, bevor er pensioniert wurde! Wenn ich in Rente gehe, dann will ich, dass du die Tradition fortführst!



Heißt das, ich bin jetzt kein Gehilfe mehr? Super! Ich frag gleich beim Oberpoststrat an, ob er mich einstellt!



Er wird bestimmt nichts dagegen haben!



Nein!

Tut mir Leid, Donald, aber wir haben nur eine offene Stelle und die habe ich schon dem Neffen meiner Frau versprochen!

Seufz!

Und lass den Tornister hier, wenn du gehst! Der ist Posteigentum!

Von wegen! Das ist meiner!

Nein!

Doch!

RRRRRATSCH!

SWUSCH! FLATTER!







Aber Donald ist bereits
unterwegs zu neuen Zielen...



Ach, wie nett!

SIEGLINDE SENFT
AUF DEM ALLENFELD
AM TEICH, GLEICH
NEBEN DEM
GROSSEN BAUM



Ich seh's
direkt vor
mir!



Huch!

Was 50 Jahre nicht alles an
Veränderungen bringen!



He, kannst du nicht
lesen? Hier ist Zutritt
verboten!

Nicht für mich! Ich bin nämlich in dienstlichem Auftrag der Post hier!

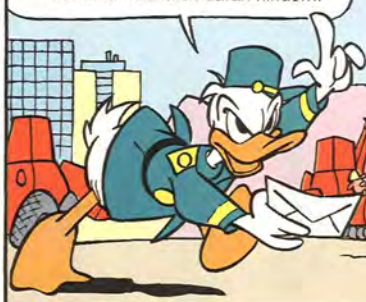


Mir egal! Morgen machen wir die Hütte dahinten platt und bis dahin kommt mir keiner aufs Gelände!



Auch du nicht!

O doch! Ich stelle diesen Brief zu und niemand wird mich daran hindern!



Ach ja! Niemand?



Bist du dir da auch ganz sicher?



Knurr!



Grrrrr!

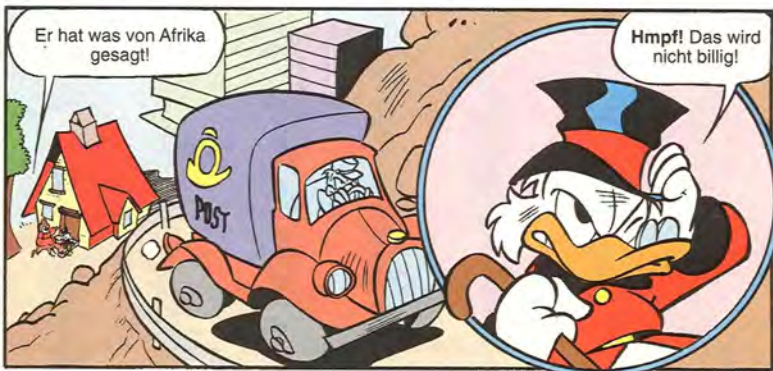












Kann ich Ihnen ein Stück Erdbeerkuchen anbieten? Das beruhigt die Nerven!



Ja, danke!

Mampf! Sagen Sie, das ist ja uralte, das Sparbuch! Ich wusste gar nicht, dass die noch im Umlauf sind!



Ich hab's eben erst bekommen! Meine Oma hat es mir vor 50 Jahren geschickt, es sind fünf Taler drauf! Ich wünschte, es wäre mehr!

Mehr?



Liebe Frau, mit Zins und Zinseszins ist bei der Laufzeit einiges zusammengekommen! Grob gerechnet, würde ich sagen...

Hmm...

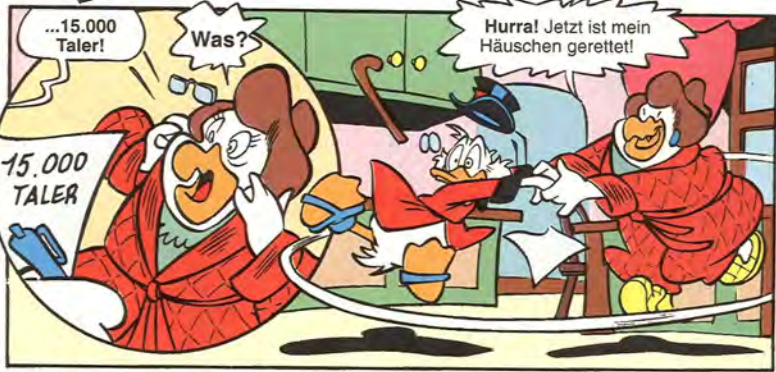


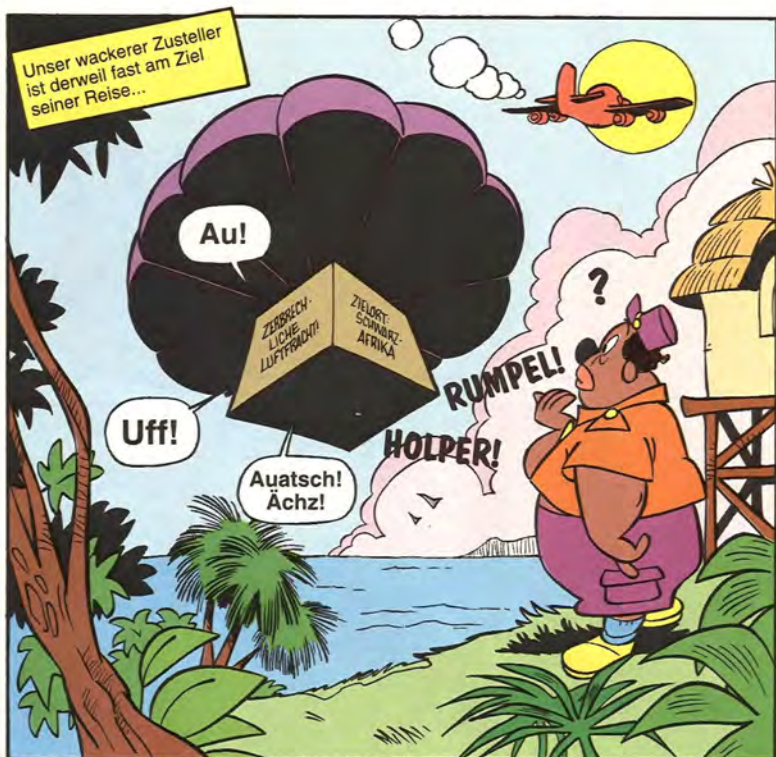
...15.000 Taler!

Was?

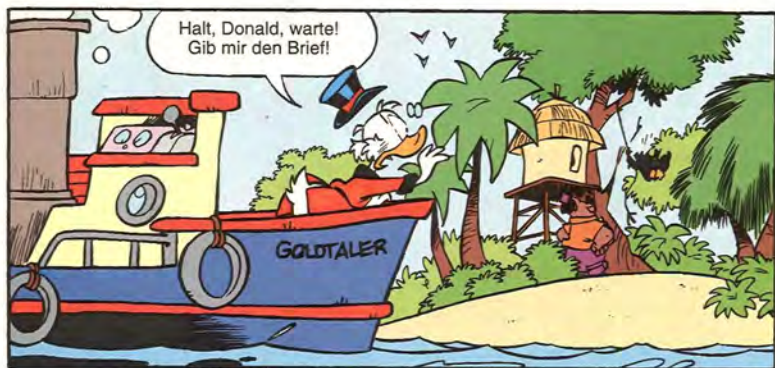
15.000 TALER

Hurra! Jetzt ist mein Häuschen gerettet!









Doch das wird
noch eine Weile
dauern...

Prima Route für
einen Zusteller!
Nirgendwo ein
Hund zu sehen!

Grok!

Ist's eigentlich
noch weit bis zu
dem Professor? Du
weißt doch, wo er
wohnt, oder?

Ook?

Oook!
Grok!

Aha, hier
lang also!

Nein? Schau, hier steht die
Adresse drauf! Der Mann hat vor
50 Jahren beschlossen, bei den
Eingeborenen zu bleiben!

Groook!

HÖCHSTGESCHWIN-
DIGKEIT:
50 LIANEN PRO STUNDE

Bald...

Ich muss sagen, ohne dich hätte ich den Weg nie gefunden!

Grok!

Ook!

Ook!

PLATSCH!

Aber... he, was soll denn das?

Was hat er denn auf einmal? Wieso wirft er mich in einen Kessel?



Viele Tassen
später...

...und als Hilda unsere
Verlobung löste, gab ich
meine Arztpraxis auf und
zog in den Dschungel. Eine
Entscheidung, die ich nie
bereut habe!

KOKOSNUSS-
CLUB

GEMISCHT-
WAREN

ZUR LOCKEREN
LIANE

Anfänglich war es schwer,
bei den ganzen Gefahren,
die auf mich lauerten...

Wie bei einem Briefträger,
wenn er eine neue Route
kriegt!







Bald darauf,
im eisigen
Norden...

Hier irgendwo hat die
„Gigantic“ vor 50 Jahren
einen Eisberg gerammt
und ist untergegangen!

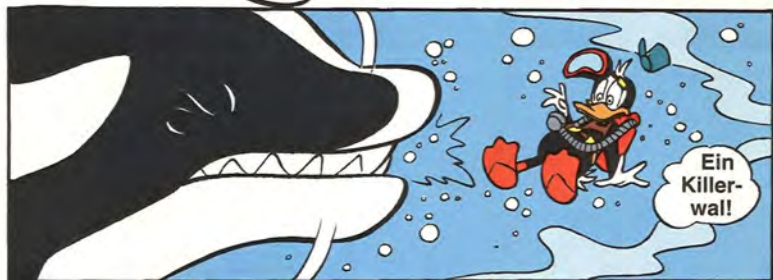
Wird Zeit, dass
der Käpt'n seinen
Brief bekommt!

Jeder andere Zusteller
würde an so einer Aufgabe
verzweifeln...

...doch mich
lässt das
völlig kalt!











Tage später ist man endlich wieder daheim...

Mein vorletzter Brief geht an Karla Knotterbeck! Bei ihrer alten Adresse hieß es, sie wohnt jetzt gleich um...



Und nun? Das ist ein Einschreiben,
das ich mir quittieren lassen muss!



Stöhn! Ich glaub,
da hab ich keine...



...Chance!

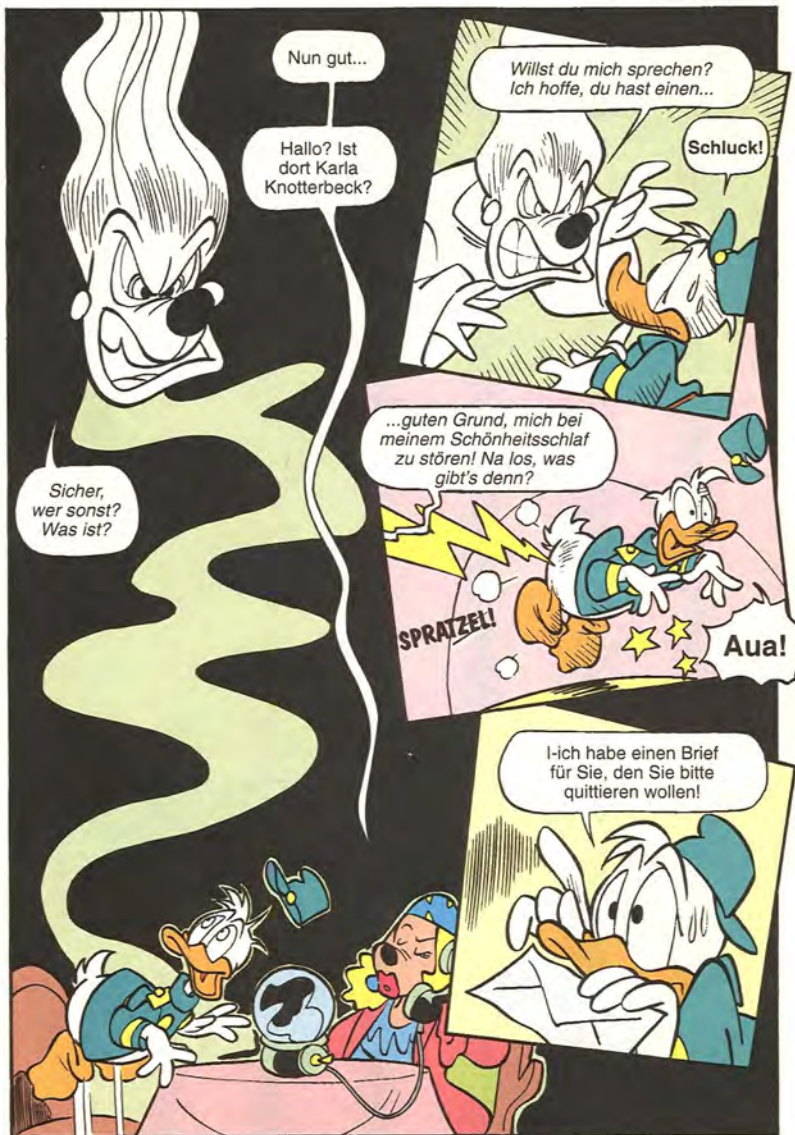
Oder
vielleicht
doch?



Sind Sie bereit, Herr Duck? Ich sage
das nur, weil manche Geister manchmal
recht ungehalten reagieren!

Äh... ja,
fangen Sie
an!





Nun gut...

Hallo? Ist dort Karla Knotterbeck?

Sicher, wer sonst?
Was ist?

Willst du mich sprechen?
Ich hoffe, du hast einen...

Schluck!

...guten Grund, mich bei
meinem Schönheitsschlaf
zu stören! Na los, was
gibt's denn?

SPRATZEL!

Aua!

I-ich habe einen Brief
für Sie, den Sie bitte
quittieren wollen!









100 Jahre Walt Disney

= 100e Gründe zum Feiern ...



! JETZT MIT SUPER
GEWINNSPIEL

100 gewinnt!

Walt Disney's **Lustiges
Taschenbuch**

Ab nach Entenhausen

... und alle feiern
mit, wenn 1000e
Preise warten!

! **HAUPTPREIS:**
1 Familien-Reise nach
Disneyland Paris!



i-cybie, der neue inter-
aktive Hund von Hasbro!



100e Gewinne, z.B.
ActionMan, Pokemon Plüsch
Figuren, Turbo Snails, ...!



100e Gutscheine
von McDonald's für Happy
Meals, T-Shirts, Bücher, ...!



100 x 10 LTB
Nachdrucke Nr. 1 bis 10!

Hol dir dein Gewinnlos!

Gewinnlose findest du bald überall, wo es Disneys Lustige Taschenbücher gibt!

Das 1. Lustige Taschenbuch ist wieder da!

Lange Zeit war es vergriffen. Jetzt ist es endlich wieder zu haben – das legendäre erste Lustige Taschenbuch!

Aber es ist nicht allein: Mit ihm präsentiert sich die erste Generation der Lustigen Taschenbücher Nr. 2-10 von den besten Seiten. Das Warten hat sich gelohnt!



Walt Disney
**Lustiges
Taschenbuch**

Das größte Comeback der Comic-Geschichte



Spannende Arena-Kämpfe erwarten dich!



STS QUALIFIER TOURNAMENT EUROPEAN TOUR

14.10.2001 München Forum der Technik*

27.10.2001 Hannover Glashalle/HCC



Gewinne eines der folgenden Turniere und wir schicken dich zur Endrunde nach München oder Hannover!



01.09.2001

Berlin

Tegeler Seeterrassen-Palais am See

08.09.2001

Stuttgart

Alte Stuttgarter Reithalle, MARITIM Stuttgart

15.09.2001

Köln

Gürzenich Köln

23.09.2001

Frankfurt/M.

Titus-Forum

29.09.2001

Leipzig

Haus Leipzig

06.10.2001

Hamburg

Curio-Haus

**Bist Du ein
Pokémon
Meister-Trainer?**

Weitere Informationen erhältst Du unter:

06074/3755555

oder auf

www.amigo-spiele.de



Gewinne eine Reise zum
Super Trainer Showdown
in San Diego!



www.amigo-spiele.de

Werde Meister-Trainer!



ÖS 54,-/€ 3,92



4 007659 011605

00290

